

Eise Magazin

Gemeng Käerjeng



Die Bürger informieren...
Informer les citoyens...

Projets

Nouvelle école préscolaire avec
Maison relais à Bascharage

Réaménagements, gîte Minett Trail

EcoNews

Abriss der Vorschule in Küntzig

*Déconstruction de l'école
préscolaire à Clemency*

PhotoNews





Auf ein besseres Jahr 2021

In erster Linie möchte ich allen Einwohnern unserer Gemeinde ein gesundes und zufriedenes Jahr 2021 wünschen. Es soll schließlich besser werden als das Vergangene. Denn seit nun fast einem Jahr hat das Coronavirus die gesamte Welt im Griff. Jede Menge Maßnahmen wurden ergriffen, um das Virus so weit wie möglich einzudämmen. So auch in unserer Gemeinde. Das Leben im Allgemeinen hat sich verändert. Weihnachten und Silvester konnten nicht wie gewohnt gefeiert werden. Es gilt nach wie vor, die Sicherheitsbestimmungen strikt zu respektieren, um uns alle zu schützen, vor allem aber jene Menschen, die uns wichtig sind.

Um den Einwohnern unserer Gemeinde auch in Zukunft die bestmöglichen Perspektiven zu bieten, werden wir weiterhin Investitionen tätigen. Beispielsweise wird der Tennisplatz in Küntzig renoviert und komplett neugestaltet. Auch das Zentrum von Küntzig wird einer Schönheitskur unterzogen. Ein weiteres Projekt ist das Gelände der früheren Schule von Linger, wo der sogenannte „Gîte Minett Trail“ gebaut wird. Wir hatten auch als Schöffen- und Gemeinderat kürzlich die Gelegenheit, uns die renovierte „Villa Bofferding“ anzuschauen. Ein historisches Gebäude, welches von Grund auf neugestaltet wurde.

Wir blicken aber darüber hinaus auch mit Spannung auf das anstehende Jahr 2022. Mit dem Kulturjahr unter dem Motto „Esch 2022“ wird nicht nur Esch/Alzette sondern der gesamte Süden des Großherzogtums europäische Kulturhauptstadt sein. Demnach wollen wir als Gemeinde Käerjeng auch unseren Teil dazu beitragen. Wir freuen uns bereits jetzt auf die einzelnen Projekte, die uns im kommenden Jahr erwarten.

In dieser Ausgabe des „Magazin“, gibt es noch zahlreiche weitere interessante Themen zu unserer Gemeinde zu entdecken.

Vor allem ist uns ist nach wie vor wichtig, dass sämtliche Einwohner die vorgeschriebenen Pandemie-Maßnahmen respektieren, und es nicht zu einem weiteren Ausbruch des Virus kommt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Michel Wolter,
Bürgermeister



**Die Bürger
informieren...**

Informer les citoyens...

4



**ESCH-SUR-ALZETTE
EUROPEAN CAPITAL
OF CULTURE**

22.02. - 22.12.2022

9



Nachhaltigkeitsziele

*Objectifs
de durabilité*

28

Villa Bofferding - Besuch des Gemeinderates Visite du conseil communal 14.12.2020	6
Mauern des Parking du Centre in Niederkerschen mit Graffiti besprüht Mise en graffiti des murs du Parking du Centre à Bascharage	13
Rentnerfeier - Fête pour retraités	14
Projets	15
Abriss der Vorschule in Küntzig Déconstruction de l'école préscolaire à Clemency	25
Vältesdag, wou kommen déi Rousen hir a wien stécht dohannert? La Saint-Valentin et les roses	30
infotip myenergy	31
Zuschüsse für die Neupflanzung von Bäumen Subventions pour la replantation d'arbres	32
Wichtige Hinweise an alle Hundebesitzer Appel à tous les propriétaires de chiens	33
Gemeinderatssitzung vom vom 7. September 2020 Conseil communal du 7 septembre 2020	30
Gemeinderatssitzung vom 26. Oktober 2020 Conseil communal du 26 octobre 2020	36
Gemeinderatssitzung vom 25. November 2020 Conseil communal du 25 novembre 2020	42
Gemeinderatssitzung vom 2. Dezember 2020 Conseil communal du 2 décembre 2020	44
Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2020 Conseil communal du 7 décembre 2020	47
Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2020 Conseil communal du 7 décembre 2020	48
Vielen Dank Jos Thill - Merci Jos Thill	50
„Sécher Spillplaz“ Zertifizierung Certification Aires de jeu « Sécher Spillplaz »	52
Avis au public	52
PhotoNews	53
Etat civil	55
Mariages	64
Infos utiles	65
	66



Editeur
Gemeng Käerjeng
Concept & Réalisation
brain&more, agence en
communication, Luxembourg

Die Bürger informieren... *Informar les citoyens...*



Die Gemeinde Käerjeng verfügt über mehrere Kommunikationskanäle, um ihre Bürger über aktuelle Neuigkeiten zu informieren.

Im Jahr 2020 wurden bereits einige innovative Kommunikationsmittel eingeführt und im Jahr 2021 wird die Gemeinde in weitere moderne Tools investieren.

Zu Beginn der Covid-19-Pandemie erwies sich die neue City App der Gemeinde als sehr nützlich für den Informationsaustausch und generierte tausende neue Nutzer (über 2 000 Neuanmeldungen). Neben der Facebook-Seite „GemengKäerjeng“ mit fast 3 000 Likes präsentierte sich im Oktober 2020 auch die Webseite der Gemeinde in neuem Gewand und erleichtert das Auffinden von Informationen und Dokumenten im Internet.

Abgesehen davon, dass der E-Reider der Gemeinde nun online auf der Webseite zur Verfügung steht, befindet sich seit Oktober 2020 vor dem Rathausgebäude ein Totem mit digitalem, interaktivem Terminal, über das sämtliche Dokumente des Reider und die neuesten Nachrichten aus der Gemeinde abgerufen werden können.

Für das Jahr 2021 sind 3 neue digitale Anzeigetafeln geplant, die die gegenwärtigen und veralteten Anzeigegeräte (Bommertbësch, Op Acker und Ortszentrum Küntzig) ersetzen sollen.



La commune de Käerjeng dispose de plusieurs canaux de communication pour informer ses citoyens des dernières actualités.

En 2020, certains moyens de communication innovants ont été mis en place et en 2021, la commune investira dans d'autres outils modernes.

A l'aube de la pandémie liée au Covid-19, la nouvelle City App de la commune s'est avérée être d'une grande utilité dans l'échange d'informations et a généré des milliers d'utilisateurs en plus (plus de 2 000 inscriptions). A côté de la page Facebook « Gemeng Käerjeng » et ses presque 3 000 likes, le site Internet de la commune a fait peau

neuve en octobre 2020 et facilite la recherche d'informations et de documents en ligne.

L'E-Reider de la commune est non seulement en ligne sur le site Internet, mais depuis octobre 2020, un totem avec borne numérique et interactive se trouve devant le bâtiment de la mairie. Tous les documents du Reider y sont accessibles ainsi que les dernières actualités de la commune.

En 2021, 3 nouveaux panneaux numériques sont prévus afin de remplacer les afficheurs actuels, devenus obsolètes (Bommertbäsch, Op Acker et Clemency centre).



 **Gemeng Käerjeng**
www.kaerjeng.lu



Villa Bofferding

Besuch des Gemeinderates

Visite du conseil communal 14.12.2020

Seit Ende 2017 führt die Gemeinde Käerjeng umfangreiche Renovierungsarbeiten an der ehemaligen Musikschule Villa Bofferding durch, um dort Studentenwohnungen einzurichten. Die Kosten für diese Renovierung belaufen sich auf 1 520 000 € und wurden mit Unterstützung des Ministeriums für Wohnungsbau finanziert, das sich mit einem Betrag von 1 140 000 € beteiligte.

Nach dem Absprung der Universität Luxemburg konnte die Gemeinde Käerjeng schnell einen neuen Mieter für die Villa Bofferding finden. Die Vereinigung ohne Gewinnzweck „Wunnengshëllef asbl“ wird dieses Gemeinschaftshaus künftig verwalten, das für die Aufnahme von jungen Menschen in Schwierigkeiten vorgesehen ist.

Die (als gemeinnützig anerkannte) „Wunnengshëllef asbl“ wurde im Jahr 1988 von sechs in der luxemburgischen Soziallandschaft tätigen Verbänden gegründet und zählt gegenwärtig 26 Mitgliedsverbände und 4 staatliche Partnerorganisationen.

Bei der „Wunnengshëllef asbl“ handelt es sich um eine Vereinigung, deren Aufgabe in der Förderung der sozialen Integration durch Wohnungsbau besteht und die gegenwärtig rund 200 Wohnungen verwaltet, von denen etwas mehr als die Hälfte für junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren bestimmt sind.

Die Hauptzielsetzung besteht dabei darin, junge Menschen zu unterstützen, deren persönliche Situation und Wohnsituation es nicht erlauben, ihr Studium in angemessener Weise fortzusetzen. Im Gegenzug müssen die jungen Menschen die soziale Betreuung des schulpsychologischen Dienstes (SePAS) und der „Wunnengshëllef asbl“ annehmen.

Die Jugendlichen werden in Gemeinschaftshäusern (5 - 10 Jugendliche pro Wohnung) in Einzelzimmern untergebracht; die Küche, das Wohnzimmer und die Badezimmer werden gemeinsam genutzt. Alle beteiligen sich an der Instandhaltung des Hauses und einmal pro Woche finden vor Ort Sprechstunden mit dem sozialpädagogischen Personal statt. Die Jugendlichen leben autonom und sind für Putzen, Stundenplan, Wäsche waschen, Unterricht und Kochen selbst verantwortlich.

Depuis fin 2017, la Commune de Käerjeng a entrepris d'importants travaux de rénovation à l'ancienne école de musique, la Villa Bofferding, dans le but d'y installer des logements pour étudiants. Le coût de cette rénovation s'élève à 1 520 000 € et celle-ci été financée avec le soutien du Ministère du Logement à hauteur de 1 140 000 €.

Suite au désistement de l'Université du Luxembourg, la Commune de Käerjeng a pu trouver rapidement un nouveau locataire pour la Villa Bofferding. L'asbl « Wunnengshëllef asbl » gèrera cette maison communautaire destinée à héberger de jeunes gens en difficulté.

Créée par six associations œuvrant dans le paysage social luxembourgeois en 1988, « Wunnengshëllef asbl » (reconnaissance d'utilité publique) compte actuellement 26 associations membres et 4 organismes étatiques partenaires.

« Wunnengshëllef asbl » est une association qui a pour mission la promotion de l'intégration sociale par le biais du logement et gère actuellement quelques deux cents logements dont un tiers dédié aux jeunes de 18 à 27 ans.

L'objectif principal est de soutenir des jeunes, qui ont une situation personnelle et de logement ne permettant pas de continuer des études de façon adéquate. Les jeunes doivent accepter un accompagnement social par le SePAS et « Wunnengshëllef asbl ».

Les jeunes sont hébergés dans des maisons communautaires (5 - 10 par logement) en chambre individuelle ; cuisine, séjour, salles de bains sont partagés. Chacun participe à l'entretien de la maison et des permanences ont lieu une fois par semaine dans la maison avec le personnel socio-éducatif. Les jeunes vivent de façon autonome : nettoyage, emploi du temps, linge, cours et cuisine sont des responsabilités individuelles.





Erdgeschoss • Rez-de-chaussée

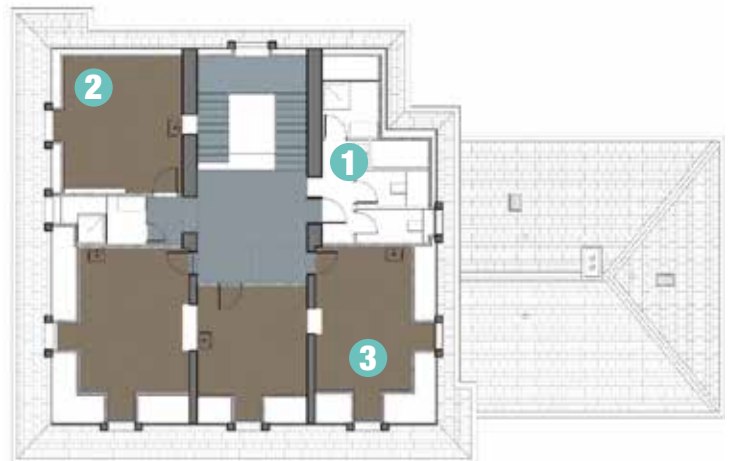


●●● Gemeng Käerjeng

1. Stock • 1^{er} étage



Dachgeschoss • Combles





ESCH-SUR-ALZETTE
EUROPEAN CAPITAL
OF CULTURE
 22.02. - 22.12.2022

Vom 22. Februar bis 22. Dezember 2022 wird Esch/Alzette, die zweitgrößte Stadt Luxemburgs, zusammen mit den nachstehenden 10 Pro-Sud-Gemeinden und den nachstehenden 8 französischen Gemeinden des Haut Val de l'Alzette (CCPHVA) zur Europäischen Kulturhauptstadt:

- **Pro-Sud, Luxemburg**
 Bettembourg, Differdingen, Düdelingen, Esch/Alzette, Monnerich, **Käerjeng**, Kayl, Petingen, Rümelingen, Sassenheim, Schiffingen
- **CCPHVA*, Frankreich**
 Audun-le-Tiche, Aumetz, Boulangé, Ottange, Rédange, Russange, Thil, Villerupt
 * Gemeindeverband Pays Haut Val d'Alzette

Jedes Jahr bekommt eine andere Stadt oder Region in der Europäischen Union dieses Label verliehen.

Unter dem Leitmotiv „Remix Kultur“ und seinen vier Unterkategorien „Remix Art“, „Remix Europe“, „Remix Nature“ und „Remix Yourself“ will die Vereinigung ohne Gewinnzweck Esch 2022 Synergien schaffen, eine nachhaltige Entwicklung garantieren und insbesondere die Öffentlichkeit zur aktiven Teilnahme bewegen.

Abschluss der „Appels à projets“

Von den fast 600 Bewerbungen, die im Rahmen des großen Esch2022-Ausschreibungsverfahrens eingereicht wurden, wurden rund 140 Projekte endgültig zurückbehalten. Sie alle erfüllen die zentralen Kriterien der Europäischen Kulturhauptstadt: Innovation, Partizipation, Bürgerbeteiligung, europäische Ausrichtung und nachhaltige Auswirkungen auf die Esch2022-Region.

„Wir sind uns bewusst, dass hinter all diesen Zahlen Menschen, Gruppen, Künstler*innen, Verbände und Einzelpersonen stehen,

En 2022, Esch-sur-Alzette, 2^{ème} ville au Luxembourg, avec les 10 communes Pro-Sud, ainsi que les 8 communes françaises du Haut Val de l'Alzette (CCPHVA) :

- **Pro-Sud, Luxembourg**
 Bettembourg, Differdange, Dudelange, Esch-sur-Alzette, Mondercange, **Käerjeng**, Kayl, Pétange, Rumelange, Sanem, Schiffange
- **CCPHVA*, France**
 Audun-le-Tiche, Aumetz, Boulangé, Ottange, Rédange, Russange, Thil, Villerupt
 * Communauté de communes du Pays Haut Val d'Alzette

sera Capitale européenne de la culture du 22 février 2022 au 22 décembre 2022. Ce label est décerné chaque année à une autre ville ou un autre territoire de l'Union Européenne.

Sous le leitmotiv « Remix Culture » et ses 4 sous-rubriques « Remix Art », « Remix Europe », « Remix Nature » et « Remix Yourself », l'asbl Esch2022 vise à créer des synergies, assurer un développement durable et, surtout, engager le public à participer activement.

*die ihre Zeit, Energie, Begeisterung und Leidenschaft in das Konzipieren, Verfassen und Budgetieren von Vorschlägen investiert haben, um am wundervollen Bürgerprojekt Esch2022 teilzunehmen“, so Françoise Poo, künstlerische Programmleiterin. „Wir waren vom enormen Ideenreichtum der Projekte begeistert, der den Wunsch aller spiegelt, sich aktiv an der Entwicklung der Region von Esch2022 zu beteiligen. Ich möchte allen Bewerber*innen im Namen des gesamten Teams für ihre Beiträge danken.“*

Finalisation de l'appel à projets

Sur les près de 600 projets soumis dans le cadre du grand appel à projets d'Esch2022, quelque 140 projets ont été définitivement retenus. Ces projets répondent aux critères clés de la Capitale européenne de la culture, parmi lesquels l'esprit d'innovation, une approche participative, une forte implication des citoyens, une dimension européenne et un impact durable pour la région d'Esch2022.

« Nous sommes conscients que tous ces chiffres se recouvrent des personnes, des groupes, des artistes, des associations et

des individus qui ont consacré leur temps, leur énergie, leur enthousiasme et leur passion dans à la conception, à la rédaction et à la budgétisation de leurs propositions afin de participer à ce merveilleux projet citoyen qu'est Esch2022 », explique Françoise Poos, Directrice de la programmation culturelle. « Ce fut un grand plaisir pour nous de découvrir cette richesse d'idées, née de la volonté de chacun de s'impliquer dans la région d'Esch2022. Je tiens à remercier tous les porteurs de projets au nom de toute l'équipe pour leur contribution. »

Projets Gemeng Käerjeng



Festival du feu 05 - 06.03.2022

Buergbrennen (Fête des Brandons)

Coutume traditionnelle

- Sculptures de feu - Art contemporain
- Traditions d'ailleurs (Peitschenknaller, Schieweschlawe, lancet du palet, ...)
- Symposium de sculpture de feu avec 10 artistes invités
- Ateliers créatifs et workshops pour classes scolaires
- Coutumes ancestrales
 - Conférences
 - Recherches historiques
 - Bourse

- Lieu : Fingig
- Porteur de projet : Gemeng Käerjeng
- Partenaires : Féngiger Jugend, Club des Jeunes Clemency, Classes scolaires, Clubs et associations locales
- Conception artistique : Florence Hoffmann (artiste plasticienne et commissaire d'exposition)
- Budget : 272 600 € (dont 108 000 € pour Gemeng Käerjeng et 26 500 € en nature)





Salon des saveurs 18 - 20.03.2022

(en collaboration avec le Naturpark Our)

Grand Marché / Salon de produits régionaux

- Stands des producteurs et transformateurs régionaux
- Richesse de la production locale/régionale
- Rencontres/échanges producteurs-consommateurs-professionnels
- Ateliers du goût
- Concours de Pâtisserie
- Intégration éducation et sensibilisation
- Organisation des producteurs du Bassin minier
- Lieux : Käerjenger Treff / Hall de stockage Brasserie Nationale
- Porteur de projet : Naturpark Our

- Partenaires : Gemeng Käerjeng, Pro-Sud, Brasserie Nationale, Parcs naturels du Grand-Duché et de la Grande Région, Slow Food, Restaurateurs locaux, etc.
- Budget : 920 000 € (dont 210 000 € pour Gemeng Käerjeng et 120 000 € en nature)

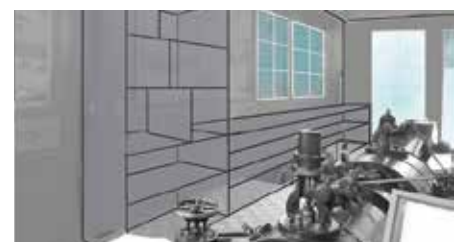


Place to be(er) Tout au long de l'année

(en collaboration avec la Brasserie Nationale)

- Création d'une Microbrasserie
- Evénements au sein d'un site de production industriel
 - Journée des élus
 - Porte-ouverte pour citoyens de la commune de Käerjeng
 - International Beer Day
 - Concerts, Conférences, ...

- Lieu : Brasserie Nationale Bascharage
- Porteur de projet : Brasserie Nationale
- Partenaires : Gemeng Käerjeng, clubs et associations locales
- Budget Gemeng Käerjeng : 100 000 €



Minett Unesco Biosphere (MUB)

Glückwunsch an den Pro-Sud-Verband und die Region Süden, die gerade von der UNESCO zum „Biosphärenreservat“ ernannt wurden!

Am 28. Oktober 2020 wurde die Minett-Region von der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) als Biosphärenreservat anerkannt. Luxemburg ist von nun an Teil des wissenschaftlichen MAB-Programms (Man and Biosphere), das in den 70er Jahren gegründet wurde. Anfang 2020 gab es 701 Biosphärenreservate in 124 Ländern. Dank des weltweiten Netzwerks können sie sich untereinander austauschen und ihre Erfahrungen und ihr Wissen miteinander teilen.

Für die Region ist die Zuerkennung dieses Qualitätssiegels in erster Linie eine schöne Anerkennung. Die elf Gemeinden des

Gemeindesyndikats PRO-SUD haben mit ihren Initiativen stets versucht, originelle und innovative Projekte, die das Leben der Einwohner*innen verbessern und gleichzeitig die Natur schützen. Das UNESCO-Siegel ist aber nicht nur eine Ehre, sondern auch eine Herausforderung.

Auf dem Weg zum Aufbau einer nachhaltigen und wohlhabenden Zukunft!

Weiter Infos unter <https://mub.minett-biosphere.lu/>



Félicitations au Syndicat Pro-Sud et à la Région Sud, tout juste labellisés « réserve de biosphère » par l'UNESCO !

Le 28 octobre 2020, la région de la Minette est devenue une réserve de biosphère reconnue par l'Organisation des Nations Unies pour l'éducation, la science et la culture (UNESCO). Le Luxembourg participe donc désormais au programme scientifique MAB (Man and Biosphere) lancé dans les années 70. Il s'agit de promouvoir la conservation de la biodiversité et le développement durable basés sur la participation citoyenne, l'éducation et la recherche. Début 2020, les réserves de biosphère étaient au nombre de 701 répartis dans 124 pays. Grâce au réseau mondial, elles échangent et partagent leurs expériences et leur savoir-faire.

Pour la région, l'obtention de ce label est avant tout une belle reconnaissance. Les onze communes du syndicat PRO-SUD ont, de par leurs initiatives, toujours cherché à valoriser, encourager et développer les actions originales et novatrices qui améliorent les modes de vie de ses habitants, tout en préservant la nature environnante. Ce label de l'UNESCO n'est pas seulement un honneur, mais aussi un défi.

Tous en route pour construire un futur durable et prospère !

Plus d'infos sur <https://mub.minett-biosphere.lu/>

Mauern des Parking du Centre in Niederkerschen mit Graffiti besprüht

Mise en graffiti des murs du Parking du Centre à Bascharage



2 Mauern des Parking du Centre wurden vom Künstler „STICK“ mit Graffiti besprüht.

Mit seiner Vorliebe für klare Striche und fließende Linien spielt er gerne mit starken Kontrasten, Formen und leicht zu entziffernden Schriftzügen, die sich (je nach gewünschtem Effekt) in die Atmosphäre des Ortes integrieren oder nicht. Im vorliegenden Fall sind die Graffiti dem Thema Natur gewidmet.

Für das Jahr 2021 ist geplant, dass auch die übrigen Mauern des Parkhauses von diesem Künstler gestaltet werden.

2 murs du Parking du Centre ont été tagués par l'artiste « STICK ».

Favorisant un trait direct et une ligne fluide, il aime jouer avec des contrastes forts, des formes et un lettrage simple à décrypter qui s'intègre ou non (cela dépend de l'effet voulu) dans l'atmosphère du lieu. Ici les graffitis sont sur le thème de la nature.

En 2021, il est prévu que les autres murs du parking soient également décorés par l'artiste.



RENTNERFEIER FÊTE POUR RETRAITÉS

Am 3., 4. und 5. Dezember 2020 hätte normalerweise die Rentnerfeier der Gemeinde Käerjeng stattfinden sollen. Aufgrund der aktuellen Covid-19 Beschränkungen, und auf Vorschlag der 3. Alterskommission, hat der Schöffenrat entschieden den Rentnern/-innen anstatt der traditionellen Feier einen Gutschein anzubieten, welche in den teilnehmenden Restaurants der Gemeinde gültig sind.

Knapp 1.200 Gutscheine à 25 € wurden angefragt und sind bis zum 31. März 2021 in einem der unten genannten Restaurants einzulösen für Speisen zum Mitnehmen, zum Bestellen oder zum Genießen vor Ort:

Les 3, 4 et 5 décembre 2020 aurait dû avoir lieu la « Fête des retraités ». Or, au vue de la pandémie du Covid-19 et sur initiative de la Commission consultative du 3^e âge, le Collège des bourgmestre et échevins a décidé d'annuler cette traditionnelle fête et d'offrir en échange un bon-cadeau aux personnes retraitées valable dans les restaurants participants de la Commune de Käerjeng.

Près de 1 200 bons-cadeaux d'une valeur de 25 € et à valoir sur des plats et boissons consommés dans l'établissement choisi, ou livrés à domicile avant le 31 mars 2021 ont ainsi été offerts aux citoyens éligibles.

Liste des restaurants participants qui pourront bénéficier de cette aide financière supplémentaire en ces temps difficiles :



- Restaurant Anapurna, Bascharage
- Brasserie An der Brauerei, Bascharage
- Restaurant Béierhaascht, Bascharage
- Restaurant Carpini, Bascharage
- Restaurant Gulliver, Bascharage
- Restaurant Ginseng, Bascharage
- Restaurant Um Haeffchen, Bascharage
- Restaurant Jade Inn, Bascharage
- Restaurant Le Pigeonnier, Bascharage
- Restaurant Samariano, Bascharage
- Brasserie Op der Gare, Clemency
- Restaurant Palais d'Orient, Clemency
- Restaurant Um Känzeger Weier, Clemency
- Restaurant Shenyang, Clemency
- Café de la Place, Hautcharage
- Restaurant L'Angolo D'Oro, Hautcharage



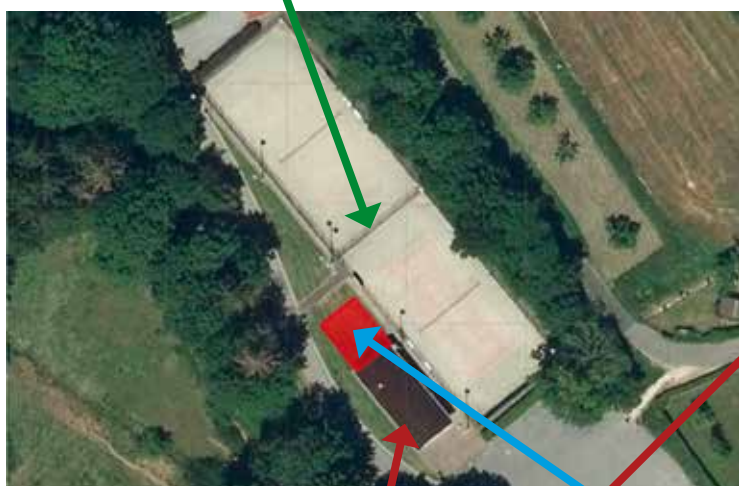
Projet Nouvelle école préscolaire avec Maison relais à Bascharage Démolition du Hall 75



Projet

Réaménagement des 2 terrains de tennis et agrandissement du Clubhouse à Clemency

Terrains de tennis



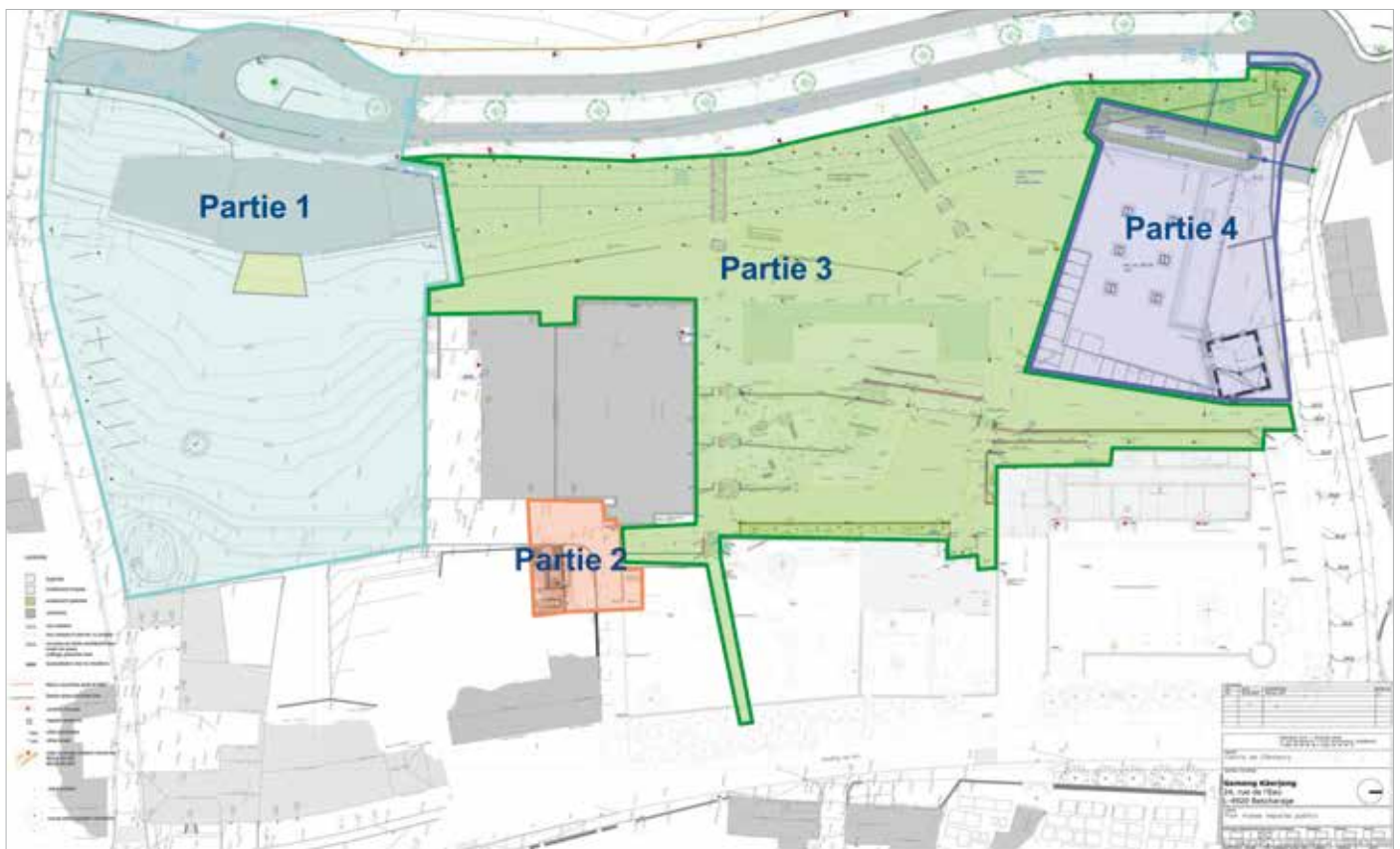
Clubhouse existant

Agrandissement prévu



Agrandissement Clubhouse : 297 000 € TTC • Réaménagement terrains : 600 000 € TTC

Projet Réaménagement du centre de Clemency



Réalisé avant fusion (2010-2012)

Maison Relais : 4 500 000 €

Partie 1a (2017)

Bassins de rétention : 407 600 €

Partie 1b (2018-2019)

Parking 200 places : 1 772 200 €

Partie 1c (2018-2019)

Ecole précoce et préscolaire : 4 855 000 €

Partie 2 (2020)

Transformateur et Vélobox : 160 000 €

Partie 3 (2022-2023)

Aménagement cours d'école et alentours : 2 631 500 €

Partie 4a (2021-2023)

Salle des Fêtes : 9 000 000 €

Partie 4b (2022-2023)

Alentours Salle des Fêtes : 1 087 000 €

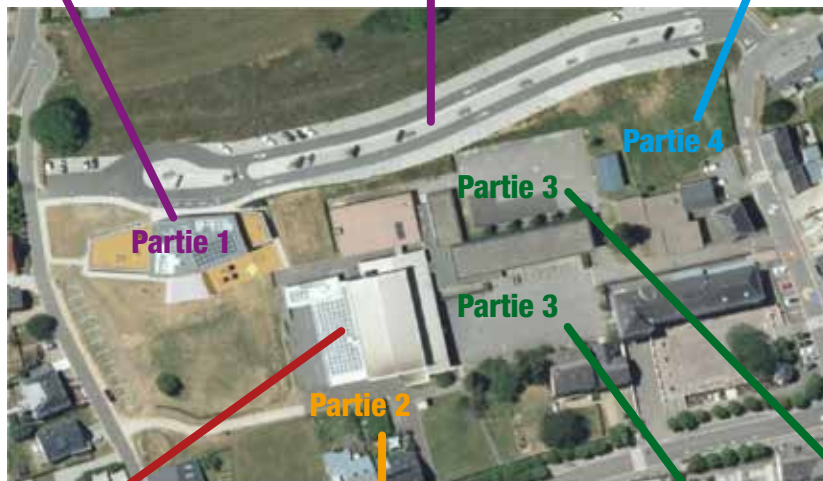
Total investissements : 24 413 300 € TTC



Partie 1
a) Bassins de rétention
b) Parking 200 places
c) École précoce et préscolaire

Partie 2
Transformateur et Vélobox

Réalisé avant fusion
Maison Relais

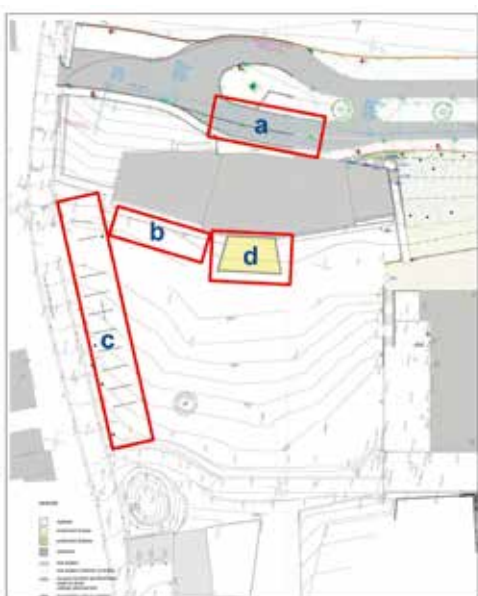


Partie 4
a) Salle des Fêtes
b) Alentours
Salle des Fêtes

Partie 3
Aménagement
Cours d'école
et alentours



Partie 1a - École précoce et préscolaire - Bassins de rétention



Partie 1b - École précoce et préscolaire - Parking

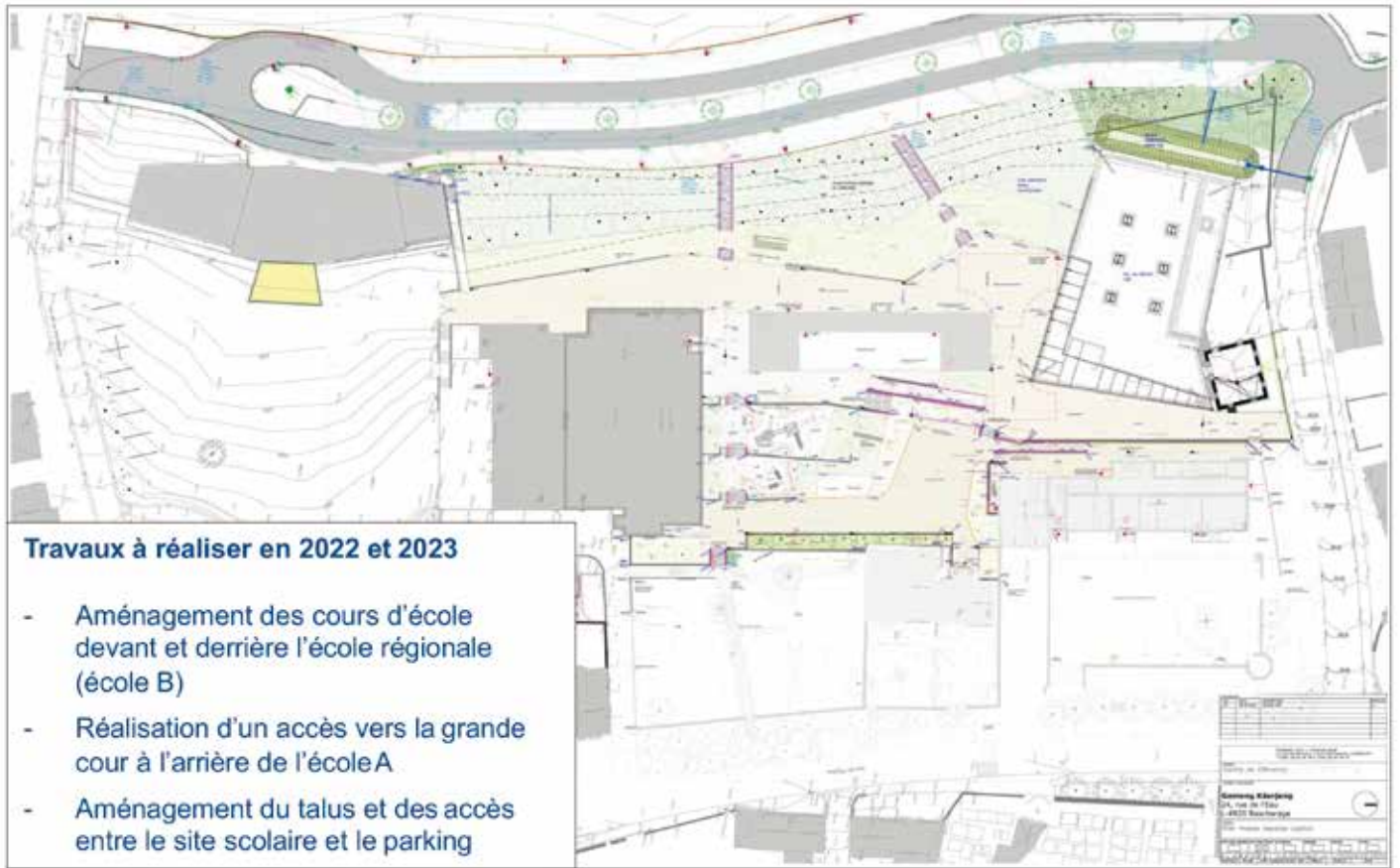
Partie 1c - École précoce et préscolaire



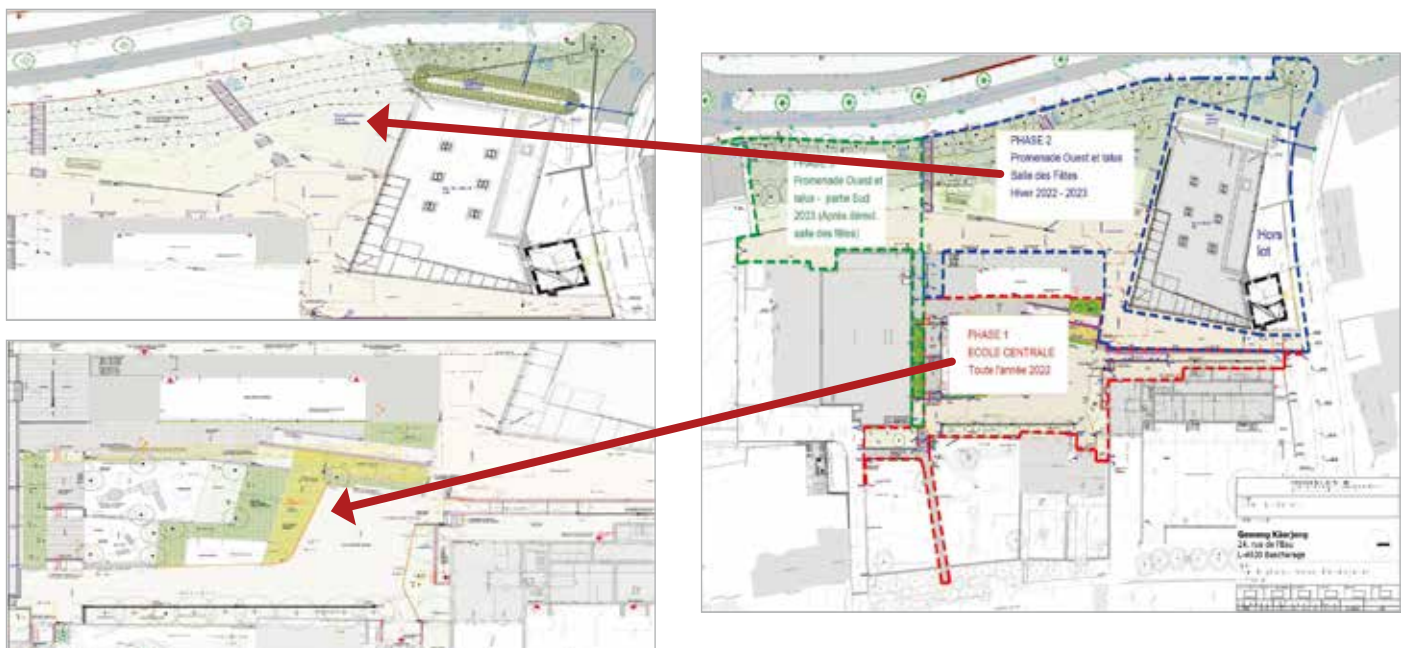
Partie 2 - Transformateur et box à vélos



Partie 3 - Aménagement des cours d'école



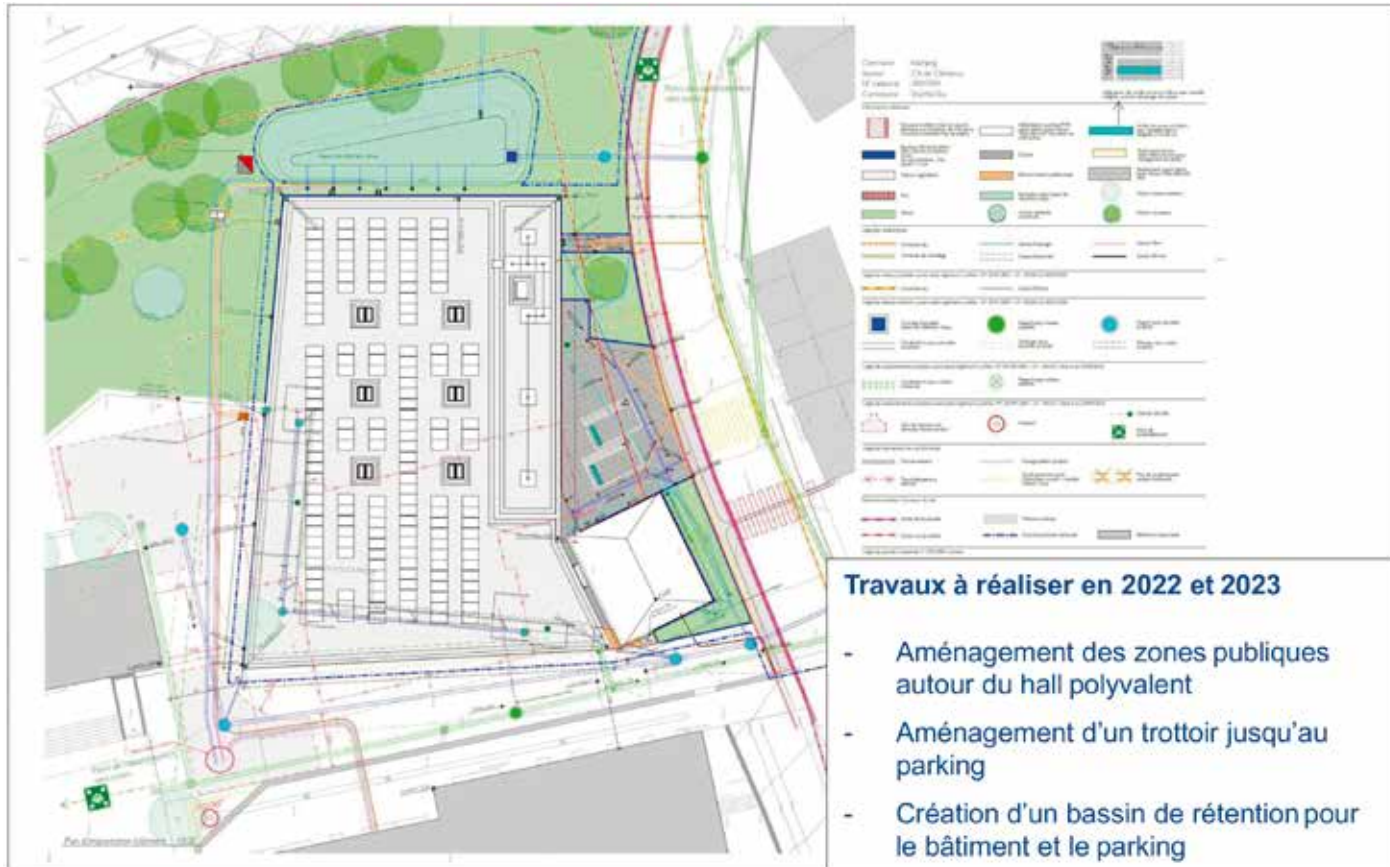
Partie 3 - Aménagement des cours d'école - Phasage



Partie 4a - Hall polyvalent



Partie 4b - Alentours hall polyvalent



Projet Gîte Minett Trail Ancienne Ecole Linger

Minett-Trail

- Sentier de randonnée de 70 km à travers les 11 communes Pro-Sud

Création de 11 gîtes d'étapes dans les 11 communes le long du Minett-Trail

- Architecture insolite
- Concours d'architecte
- Valorisation du patrimoine industriel
- Site retenu Gemeng Käerjeng: Ancienne école à Linger

Partenaires

- Pro-Sud
- OAI (Ordre des Architectes et des Ingénieurs-Conseils)
- Esch2022 (Projet phare; programme artistique et socioculturel)
- UNESCO Man & Biosphere (MAB)



Budget : 1 100 000 € TTC • Bureau d'architecture : 03 Architecture - Quentin Van Bruyssel

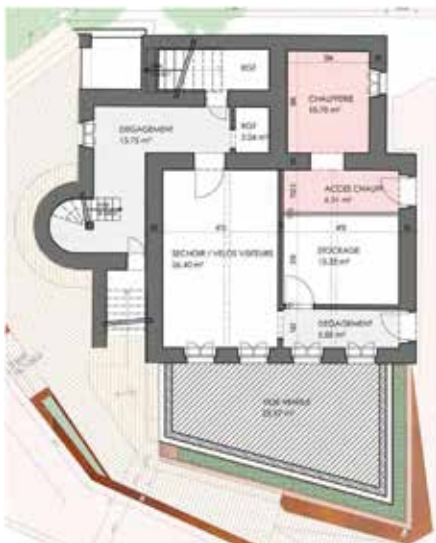


SITUATION PROJETEE - ACCES PRINCIPAL



"BRAGONIUM" Daniele BRAGONI

Sous-sol



Rez-de-chaussée



1^{er} étage



Abriss der Vorschule in Küntzig

Déconstruction de l'école préscolaire à Clemency



Die Vorschule von Küntzig, die einst 4 Klassenzimmer und eine Gesamtfläche von nahezu 500 m² aufwies, wird einem Mehrzwecksaal weichen. Beim Abriss der Schule wurde auf Abfallreduzierung und die Wiederverwertung der Möbel, Sanitäranlagen, Fenster und Türen gesetzt.

Zunächst wurde mithilfe eines vom LIST (Luxembourg Institute for Science and Technologies) entwickelten Tools eine Bestandsaufnahme der noch im Gebäude vorhandenen Bauteile erstellt, wobei insgesamt über tausend wiederverwertbare Bauteile ermittelt wurden.

Zur Bestimmung ihrer Wiederverwendung wurden verschiedene Vorschläge unterbreitet, darunter Flohmärkte, die Zusammenarbeit mit Vereinigungen ohne Gewinnzweck, die Zusammenarbeit mit Unternehmen usw.

Nach sehr bereichernden Kontakten mit lokalen Vereinigungen ohne Gewinnzweck entschied man sich für die Option der Wiederverwertung der Bauteile seitens der Vereinigung ohne Gewinnzweck „Äerdschëff“. Für den Abriss der Schule wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt, das die Besonderheit aufwies, dass der Beton so gebrochen werden muss, dass er nachher als Aufschüttung für das zukünftige Projekt wiederverwendet werden kann.

Die technische Dienststelle der Gemeinde führte die vorbereitenden Arbeiten durch: Ausbau der Fenster und Türen, der Beleuchtung und

der Sanitäranlagen, Zusammenstellung aller Bauteile, Aussortierung der nicht wiederverwertbaren Bauteile und Recycling der restlichen Bauteile. Diese Arbeit erleichterte den beteiligten Vereinigungen ohne Gewinnzweck die Arbeit und sorgte für die Bereitstellung eines sauberen Arbeitsbereichs.

Die Vereinigung ohne Gewinnzweck „Äerdschëff“ holte sich Stühle, Tische, Lampen, Waschbecken, Türen, Fenster, Schalldämmplatten usw. aus dem Gebäude, um diese in ihr neues Gebäude in Redingen einzubauen. Einige Möbel wurden an „Eng oppen Hand fir Malawi“ übergeben und sind zum Versand nach Malawi bestimmt, und auch die Gemeinde selbst sicherte sich einige Gegenstände, die in anderen Gemeindegebäuden wiederverwendet werden sollen (Lampen, Feuerlöscher, Platten, Überdachungen und anderes).

Schließlich konnte das ausgeräumte Gebäude abgerissen werden. Dieses Projekt machte deutlich, wie wichtig es ist, ein Baumodell zu entwerfen, das später einen „sauberen“ Abriss ermöglicht (z.B. Vermeidung von chemischen Befestigungen).

Es bedarf nur wenig Aufwand, um Wiederverwertung und Wiederverwendung zu fördern, ohne sich dabei ausschließlich auf das Recycling zu konzentrieren.

L.S.C. Engineering Group S.A.





L'école préscolaire de Clemency, naguère composée de 4 salles de classe et d'une surface totale de près de 500 m², laissera la place à une salle polyvalente. La démolition de l'école mise sur la réduction des déchets ainsi qu'à la récupération du mobilier, des sanitaires et de la menuiserie.

Dans un premier temps, un inventaire des éléments encore présents dans le bâtiment a été réalisé, grâce à un outil développé par le LIST (Luxembourg Institute for science and technologies). Au total, plus d'un millier d'éléments récupérables ont été identifiés.

Différentes propositions ont été faites afin de définir leur réutilisation : marchés aux puces, collaboration avec une asbl, travail avec des entreprises, etc.

Suite à des contacts très enrichissants avec des asbl locales, l'option de récupération des éléments par l'asbl « Äerdschëff » a été retenue. Un cahier des charges a été élaboré pour la déconstruction de l'école avec pour spécificité le concassement du béton ensuite réutilisable comme remblai pour le futur projet.

Le Service technique de la Commune a effectué les travaux de préparation : démontage des fenêtres, des portes, des luminaires,

des sanitaires, organisation des éléments, triage des éléments non récupérables et recyclage des éléments restants. Ce travail a permis d'alléger la tâche des asbl impliquées et de fournir un espace de travail propre.

L'asbl « Äerdschëff » a emporté des chaises, des tables, des lampes, des lavabos, des portes, des fenêtres, des panneaux acoustiques etc. Ces objets seront installés dans leur nouvelle immeuble à Rédange. Des meubles ont également été donnés à « Eng oppen Hand fir Malawi » pour envoi au Malawi et la commune elle-même a récupéré des objets à réutiliser dans d'autres bâtiments communaux (lampes, extincteurs, panneau, toitures, autre).

Finalement, le bâtiment vidé a pu être démolit et ce projet a démontré l'importance d'une conception d'un modèle de construction préconisant une déconstruction future « propre » (éviter les fixations chimiques p.ex.)

Un effort minimal suffit afin de favoriser la récupération et la réutilisation sans se focaliser uniquement sur le recyclage.

L.S.C. Engineering Group S.A.



Nachhaltigkeitsziele beim Bau einer Schule und einer Kindertagesstätte in Niederkerschen

Objectifs de durabilité lors de la construction d'une école et Maison Relais à Bascharage



Seit mehr als zwei Jahren befindet sich in der Gemeinde Käerjeng ein Gebäude in Planung, das eine neue Kindertagesstätte und eine neue Vorschule beherbergen soll.

Bei diesem Projekt handelt es sich derzeit um eine der beiden größten Investitionen der Gemeinde Käerjeng. Das Planungsteam unter der Leitung von Paul Scharlé (Gemeindearchitekt) besteht aus dem Architekturbüro Alleva, dem Statikbüro BEST, dem technischen Büro RMC und dem Projektmanager Drees&Sommer. Das Konstruktionsbüro Simon-Christiansen & Associates steht dem Planungsteam dabei als Experte für Kreislaufwirtschaft zur Seite.

Für diesen Neubau, der den Kindern zum Schuljahresbeginn 2022 zur Verfügung stehen wird, wollte die Gemeinde den Schwerpunkt auf eine nachhaltige Planung setzen. Daher haben die Gemeinde und die Planer gleich zu Beginn des Projekts drei Nachhaltigkeitsziele festgesetzt, die während der gesamten Planung als Leitfaden dienen.

NOHALTEG BAUEN

Um den Grundsatz des „nachhaltigen Bauens“ zu integrieren, wurde Wert auf die Auswahl der Materialien gelegt, zu denen gesunde, gekennzeichnete oder zertifizierte Materialien zählen. Vor diesem Hintergrund wird zur Dämmung der Fassade Schafwolle verwendet, für das Dach ist Kork vorgesehen und das gesamte Holz für das Gebäude stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern.

Eine Besonderheit dieses Gebäudes ist, dass es um bestehende Bäume herum gebaut wird. Die Natur wird erhalten und stellt einen wesentlichen Bestandteil dieses Gebäudes ist, dass es um

bestehende Bäume herum gebaut wird. Die Natur wird erhalten und stellt einen wesentlichen Bestandteil der Schule dar. Der Spielplatz, bei dem es sich um einen Naturspielplatz handelt, folgt dem gleichen Prinzip, und das Dach wird insbesondere mit einem urbanen Garten (urban garden) bedeckt. In dieser Umgebung können die Kinder spielen und dabei die Natur auf spielerische Weise erkunden und begreifen.

Das energieeffiziente Gebäude wird an die Fernwärme angeschlossen und produziert über seine eigene Photovoltaik-Anlage erneuerbaren Strom.

GESOND BAUEN

Darüber hinaus unterlagen auch die Baumaterialien strengen Anforderungen. Vorschriften verbieten oder beschränken die Verwendung von Schadstoffen, giftigen Materialien, synthetischen Dämmstoffen und Klebstoffen. Andererseits wird mechanischen Befestigungen Vorrang eingeräumt, sowie jeder nachhaltigen Variante, die das Kreislaufprinzip des Gebäudes erhöhen kann.

Sämtliche dieser Vorschriften zielen darauf ab, allen künftigen Bewohnern langfristig eine hohe Raumluftqualität zu garantieren.

PEDAGOGESCH BAUEN

„Die Zielsetzung besteht darin, das Gebäude in das Unterrichtsprogramm einzubeziehen, statt es nur passiv wahrzunehmen“. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Kindertagesstätte und der Vorschule wurden verschiedene Ideen ausgearbeitet, die den Einbezug der Nachhaltigkeit des Gebäudes in das Unterrichtsprogramm ermöglichen.

Eine „Sharing Box“ fördert den Austausch von unbenutzten Spielsachen oder Büchern unter den Kindern. Der urbane Garten lehrt sie den Anbau und Verzehr lokaler und saisonaler Erzeugnisse. Schließlich wird auch das Gebäude selbst pädagogischen Zwecken dienen, mit Zeichnungen oder Beschilderungen, die die Zusammensetzung des Gebäudes erklären, der Ausstellung nachhaltiger Dämm Lösungen und Informationsbroschüren.

DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT ALS ROTER FADEN

Dieses Projekt beweist, dass die Einbeziehung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft nicht zwangsläufig kostspieliger als eine sogenannte „konventionelle“ Planung ist. Es verkörpert eine nachhaltige Planung, die auf einer fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen den Planungsteams und einer frühzeitigen Einbeziehung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft in den Planungsprozess beruht.

Depuis plus de deux ans, un bâtiment comprenant une nouvelle maison relais et école préscolaire est en cours de planification dans la commune de Käerjeng.

Ce projet est actuellement un des deux plus grands investissements de la commune de Käerjeng. L'équipe de planification, pilotée par Paul Scharlé (architecte de la commune), est composée du bureau d'architecte Alleva, du bureau statique BEST, du bureau technique RMC et du gestionnaire de projet Drees&Sommer. Simon-Christiansen & Associés est l'expert économie circulaire.

Pour cette nouvelle construction, qui accueillera les enfants pour la rentrée 2022, la commune a souhaité mettre l'accent sur une conception durable. Ainsi dès le début du projet, la commune et les planificateurs ont défini trois objectifs de durabilité qui ont servis de fils rouge tout au long de la conception.



NOHALTEG BAUEN

Afin d'intégrer le principe de « construire durable », l'importance a été mise sur le choix des matériaux qui intègre des matériaux sains, labélisés ou certifiés. Dans ce contexte, la laine de mouton est utilisée pour l'isolation de la façade, du liège est prévu en toiture et tout le bois du bâtiment provient de forêt à gestion durable.

Une particularité de ce bâtiment est qu'il sera construit autour d'arbres existants. La nature est préservée et fait partie intégrante de l'école. L'aire de jeux suit ce même principe en étant une aire de jeux naturelle et la toiture sera notamment couverte d'un « urban garden » (jardin urbain). Cet environnement permettra aux enfants d'explorer, de jouer et d'apercevoir la nature de manière ludique.

Le bâtiment à haute performance énergétique sera raccordé au chauffage urbain et produira de l'électricité renouvelable au travers de sa propre installation photovoltaïque.

GESOND BAUEN

Par ailleurs, des exigences strictes ont été définies pour les matériaux de construction. Des prescriptions interdisent ou limitent l'utilisation de polluants, de matériaux toxiques, d'isolants synthétiques et de produits adhésifs. D'autre part, la fixation mécanique est privilégiée ainsi que toute variante durable pouvant augmenter la circularité du bâtiment.

Toutes ces prescriptions ont pour but de garantir à long terme une haute qualité de l'air intérieure pour tous les futurs occupants.

PEDAGOGESCH BAUEN

« L'objectif est d'inclure le bâtiment dans le programme éducatif au lieu de le percevoir passivement ». En collaboration avec le personnel de la maison relais et l'école préscolaire, diverses idées ont été trouvées permettant d'intégrer la durabilité du bâtiment dans le programme scolaire.

Une « boîte de partage » favorisera le partage de jouets ou livres inutilisés entre enfants. Le jardin urbain apprendra la culture et consommation de produits locaux et de saisons. Finalement, la construction elle-même sera éducative, avec des dessins ou une signalétique expliquant la composition du bâtiment, des isolations durables exposées et des brochures explicatives.

L'ÉCONOMIE CIRCULAIRE COMME FIL CONDUCTEUR

Ce projet prouve que l'intégration des principes de l'économie circulaire n'est pas forcément plus coûteuse qu'une conception dite « conventionnelle ». Il représente une conception durable via une conception basée sur une coopération fructueuse entre les équipes de planification et une implication précoce des principes de l'économie circulaire dans le processus de planification.

Vältesdag, wou kommen déi Rousen hir a wien stécht dohannert?

La Saint-Valentin et les roses

Die Umweltbilanz von Rosen aus südlichen Ländern ist besser als die der in Europa angebauten; die afrikanischen Rosen gedeihen unter optimalen klimatischen Bedingungen, während sie in Europa in beheizten Gewächshäusern und unter künstlichem Licht gezüchtet werden.

Jede 3. auf dem EU-Markt verkaufte Rose stammt aus **Kenia**, wo ungefähr zwei Millionen Menschen von der Rosenproduktion leben, die meisten aber unter schlechten Bedingungen.

Besser lebt es sich auf den **Fairtrade-zertifizierten Blumenfarmen** wie z.B. auf der 500ha grossen Valentine Growers Co. Ltd, nördlich von Nairobi, die jährlich 27 Millionen Rosen exportiert.

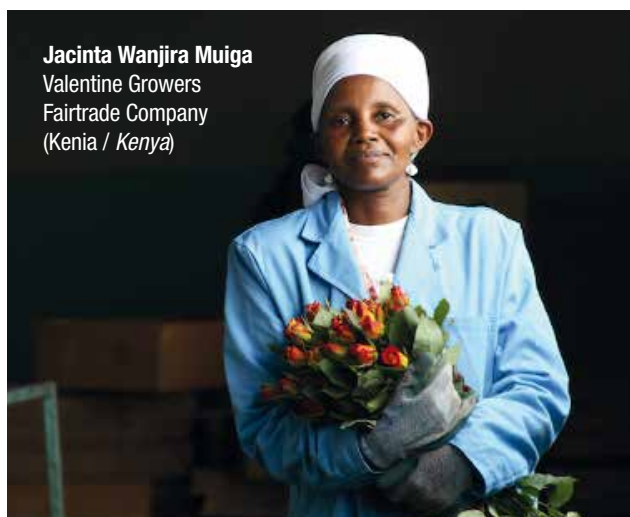
Die **Fairtrade-Prämie**, die den Fairtrade-Organisationen zusätzlich zum Fairtrade-Mindestpreis ausgezahlt wird, muss in **soziale Projekte** vor Ort investiert werden. Bei den Valentine Growers wurde diese bisher vor allem **für eine saubere Wasserversorgung, kostenlose oder subventionierte medizinische Versorgung, Schulbildung für Kinder und einen humanitären Notfallfonds eingesetzt**. Bedingt durch die **Covid-Krise** darf die Prämie jetzt auch genutzt werden zur **Deckung der Lebensmittelkosten für die Arbeiter** und die Einhaltung der **neuen Hygienerichtlinien**.

Le bilan environnemental des roses des pays du Sud est meilleur que celui des roses cultivées en Europe ; les roses africaines se développent dans des conditions climatiques optimales, alors qu'en Europe elles sont cultivées dans des serres chauffées et sous lumière artificielle.

*Un tiers des roses vendues sur le marché de l'UE provient du **Kenya**, où environ deux millions de personnes vivent de la production de roses, mais la plupart dans de mauvaises conditions.*

*La vie est meilleure sur les **fermes certifiées commerce équitable**, comme p.ex. Valentine Growers Co Ltd, au nord de Nairobi, qui exporte 27 millions de roses par an.*

*La **prime du commerce équitable**, qui est versée aux organisations certifiées en plus du prix d'achat minimum garanti, doit être investie dans des **projets sociaux** locaux. Valentine Growers a jusqu'à présent investi dans **l'approvisionnement en eau potable, les soins médicaux gratuits, la scolarisation des enfants et dans un fonds d'urgence humanitaire**. En raison de la **crise Covid**, les dépenses peuvent aussi couvrir les **coûts alimentaires des travailleurs** et ceux des **nouvelles directives en matière d'hygiène**.*



Jacinta Wanjira Muiga
Valentine Growers
Fairtrade Company
(Kenia / Kenya)



Die **Blumenarbeiterin Jacinta** schätzt sich glücklich seit 14 Jahren von den **Vorteilen des Fairtrade-Systems** profitieren zu können. Ihre Ausbildung und die ihrer Kinder wurde finanziell unterstützt, wodurch sich ihr Leben verbessert hat und sie jetzt sogar planen eigenes Land zu kaufen.

*L'ouvrière fleuriste Jacinta s'estime **chanceuse d'avoir bénéficié du système de commerce équitable** les derniers 14 ans. Son éducation et celle de ses enfants ont été soutenues financièrement. Leurs diplômes ont amélioré leurs vies de façon à ce qu'ils envisagent même d'acheter leur propre terrain.*





infotip myenergy

Eine fehlende oder schlechte Wärmedämmung des Daches zeigt sich deutlich bei Schneefall.

Bei gedämmten Dachflächen bleibt der Schnee liegen. Sie haben Fragen? Vereinbaren Sie einen Termin, um Ihren kostenlosen personalisierten Energiecheck zu erhalten!

Sie können von staatlichen und kommunalen Beihilfen profitieren, um die Energieeffizienz Ihres Hauses zu verbessern und so Ihren Energieverbrauch zu reduzieren.

Mehr Informationen: kaerjeng.lu/environnement/energie



Source: Commission de Käerjeng



Hotline
8002 11 90

myenergy.lu



Partner für eine nachhaltige
Energiewende



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie et de
l'Aménagement du territoire



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



infotip myenergy

Les toits peu ou mal isolés sont visibles en cas de neige

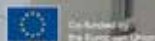
Sur une toiture correctement isolée, la neige tient. Vous avez des questions ? Prenez rendez-vous pour obtenir votre diagnostic personnalisé gratuit !

Vous pouvez bénéficier d'aides étatiques et communales pour améliorer la performance énergétique de votre habitation et ainsi réduire votre consommation d'énergie.

Plus d'information : kaerjeng.lu/environnement/energie



Source: Commission de Käerjeng



Hotline
8002 11 90

myenergy.lu



Partenaire pour une transition
énergétique durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie et de
l'Aménagement du territoire



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

Zuschüsse für die Neupflanzung von Bäumen, die durch den Tornado vom 9. August 2019 verschwanden oder durch die verursachten Schäden gefällt werden mussten



Besorgt darüber, dass viele Bäume in den Gärten der vom Tornado betroffenen Bürger verschwunden sind, möchte der Gemeinderat das zerstörte Bild wieder herstellen und hat dazu ein finanzielles Hilfsprogramm nach den folgenden Kriterien und Modalitäten beschlossen:

- Nur die Neupflanzungen zwischen dem 10. August 2019 und dem 31. Dezember 2021 einschließlich, sind förderfähig. Die Einreichungsfrist der Anträge ist der 15. Februar 2022.
- Die Höhe des Zuschusses beträgt 100 % der Kosten für den Erwerb der Bäume und der Pflanzungen, maximal jedoch 500 € pro Haushalt.
- Der Zuschuss kann nur einmal pro Haushalt gewährt werden, kann jedoch mehrere Bäume und mehrere Parzellen betreffen.
- Kosten, die ganz oder teilweise von einer Versicherungsgesellschaft übernommen wurden, sind nicht förderfähig.
- Sofern sie nicht bereits identisch ersetzt wurden, sind nur einheimische Baumpflanzungen förderfähig. (Eine Liste der in Frage kommenden Bäume finden Sie auf www.kaerjeng.lu)

Weitere Informationen, sowie das Antragsformular finden Sie auf unserer Webseite oder bei unserer Umwelta Abteilung:
jeff.Kuensch@kaerjeng.lu / tél. : 500 552 371.

Subventions pour la replantation d'arbres ayant été enlevés ou ayant dû être abattus suite aux dégâts occasionnés par la tornade du 9 août 2019



Préoccupé par la disparition de nombreux arbres dans les jardins des citoyens touchés par la tornade, le conseil communal souhaite restaurer l'image détruite et, à cette fin, a adopté un programme d'aide financière selon les critères et modalités suivants :

- *Sont éligibles les replantations entre le 10 août 2019 et le 31 décembre 2021 inclus*
- *La date limite de dépôt du dossier est fixée au 15 février 2022.*
- *Le montant de la subvention s'élève à 100 % des frais d'acquisition des arbres et de plantation, avec un maximum de 500 € par ménage.*
- *La subvention ne peut être accordée qu'une seule fois par ménage, cependant la demande peut concerner plusieurs arbres et plusieurs parcelles.*
- *Les frais ayant été couverts entièrement ou partiellement par une société d'assurance ne sont pas éligibles.*
- *A moins d'avoir déjà été replantés à l'identique, seulement les plantations d'arbres indigènes sont éligibles. (Voir la liste sur www.kaerjeng.lu)*

Pour de plus amples informations, ainsi que pour le formulaire de demande, veuillez consulter notre site internet ou prendre contact avec notre service écologique :

jeff.Kuensch@kaerjeng.lu / tél. : 500 552 371.



Wichtige Hinweise an alle Hundebesitzer

Appel à tous les propriétaires de chiens

Um die Kontrolle und Identifikation der Hunde zu erleichtern erinnert die Gemeindeverwaltung Käerjeng alle Hundehalter daran, dass laut des Gesetzes vom 9. Mai 2008 folgende Bestimmungen gelten:

- Bestimmung der Rasse sowie **elektronische Identifizierung (Chip) des Hundes durch einen zugelassenen Tierarzt;**
- **Vorlage einer Bescheinigung über Tollwutimpfung** (ausgestellt von einem zugelassenen Tierarzt);
- Anmeldung des Hundes innerhalb der ersten 4 Monaten bei der Gemeindeverwaltung unter Vorlage eines Haftpflichtversicherungsvertrages;
- Entrichtung der **jährlichen Hundesteuer.**

Alle Informationen zur elektronischen Erfassung, Impfung sowie An- und Ummeldung von Hunden finden Sie unter: <https://guichet.public.lu/fr/citoyens/famille/animaux-domestiques/acquisition-chien.html>

Sobald die jährliche Hundesteuer entrichtet ist, stellt die Gemeindeverwaltung dem Hundehalter **pro Jahr gratis 500 Tüten zur Entsorgung von Hundekot** zur Verfügung. Diese können gegen Vorzeigen des Bankbeleges der quittierten Hundesteuer im Eco-Center oder am Empfangsschalter der Gemeindeverwaltung durch Einlösen der erhaltenen Gutscheine abgeholt werden.

Verantwortungsbewusste Hundehalter führen deswegen immer Hundekottüten mit sich, **sammeln den Kot ihres Hundes auf und entsorgen ihn in einer „Hundetüte“**, entweder in öffentlichen Abfallbehältern oder in ihrer Restmülltonne. Kleine handliche Schaufeln gibt es in jedem Fachgeschäft.

Die fachgerechte Entsorgung von Hundekot durch den Halter ist sehr wichtig, denn **Bürgersteige, Grünanlagen und Kinderspielplätze der Gemeinde Käerjeng sollen im Interesse der Bürgergesundheit und des ästhetischen Empfindens sauber bleiben.** Auch landwirtschaftliche Flächen, die ja der Produktion von Nahrungsmitteln dienen, dürfen auf keinen mit bakterienbelastetem Hundekot verschmutzt werden; bei Rindern können die Exkremente gar zu Erkrankungen und Totgeburten führen! Zum Schutz von Wild und Zuchtvieh sei in diesem Zusammenhang weiterhin daran erinnert, dass Hunde grundsätzlich immer an der Leine geführt werden müssen – auch auf freiem Feld!

Afin d'améliorer le contrôle et l'identification des chiens et d'obliger les propriétaires de chiens à respecter certaines mesures de sécurité, la législation impose un ensemble d'obligations aux détenteurs de chiens, dont les principaux sont :

- *identification de la race et **identification électronique** du chien par un vétérinaire agréé ;*
- *attestation de la **vaccination antirabique** (délivrée par un vétérinaire) ;*
- ***déclaration du chien** à la commune de résidence avec preuve d'un contrat d'assurance garantissant la responsabilité civile ;*
- *paiement d'une **taxe annuelle.***

Toutes les informations sur l'enregistrement électronique, la vaccination et la déclaration ou changement de déclaration de chiens sont disponibles sur: <https://guichet.public.lu/fr/citoyens/famille/animaux-domestiques/acquisition-chien.html>

*Après paiement de la taxe annuelle, l'administration communale **met gratuitement à disposition du propriétaire du chien 500 sachets par an pour l'élimination des excréments.** Ceux-ci peuvent être retirés sur présentation du justificatif bancaire du paiement de la taxe dans l'Eco-Center ou au guichet d'accueil de l'administration communale.*

*Les détenteurs de chien, conscients de leur responsabilité, **emportent des sachets destinés à recueillir les excréments.** Ces sachets sont à déposer, soit dans une poubelle publique, soit dans leur poubelle noire. D'ailleurs des spatules spéciales sont disponibles dans les magasins spécialisés.*

*L'élimination correcte des excréments du chien par le propriétaire est très importante, car **les trottoirs, les espaces verts et les aires de jeu pour enfants de la commune de Käerjeng doivent rester propres dans l'intérêt de la santé des citoyens et par souci esthétique.** Les surfaces agricoles, qui servent à la production d'aliments, ne doivent en aucun cas être contaminées par des excréments de chiens, qui contiennent des bactéries ; chez les bovins, les excréments peuvent même causer des maladies et des mort-nés ! Il est rappelé qu'afin de protéger le gibier et les animaux d'élevage, **les chiens doivent toujours être tenus en laisse, y compris en plein champ !***

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°5/2020

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°5/2020



Sitzung n°5/2020 vom 7. September 2020

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn und Monique Thiry-De Bernardi, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Entschuldigt

Nico Funck, Rat.

Beginn der Sitzung um 9.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffensrates.

Am 17. August verstarb unerwartet das langjährige Gemeinderatsmitglied Lucien Fusulier im Alter von nur 74 Jahren. Bürgermeister Michel Wolter erinnert an einen allseits beliebten Menschen, der nicht nur 20 Jahre im Gemeinderat aktiv war, sondern auch als engagierter Gewerkschafter, Sportler und Vereinsmensch bekannt war. Im Namen des Gemeinderates entrichtet Bürgermeister Wolter der Familie des Verstorbenen das tiefste Beileid des gesamten Gemeinderates und bittet um eine Gedenkminute.

Anschließend informiert Herr Wolter den Gemeinderat, dass nach dem Niederkerschener Polizeikommissariat nun auch das Künztiger Postamt seine Türen schließen wird. Zum 1. November zieht sich somit eine weitere öffentliche Institution aus der Gemeinde Käerjeng zurück.

Zu guter Letzt setzt Herr Wolter den Gemeinderat über die anstehende Wiederaufnahme der Vereinsaktivitäten in der Gemeinde Käerjeng in Kenntnis. Die Gemeinde hat dementsprechend eine Charta ausgearbeitet, welche die Vereine zum Einhalten der Covid-Maßnahmen verpflichtet.

2) Grundschulunterricht – Gutheißen der Modifikationen an der provisorischen Schulorganisation der Gemeinde Käerjeng für das Jahr 2020/2021.

Einstimmiger Beschluss.

3) Schülertransport – Gutheißen des Reglements bezüglich des Schülertransports der Gemeinde Käerjeng.

Die Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill stellt neben dem Reglement auch das Pilotprojekt „Vëlobus“ vor. Bei diesem innovativen Projekt mit der Firma Sales-Lentz werden die Grundschulkindern der Zyklen 2-4 aus den unterschiedlichen Vierteln von Nieder- und Oberkerschen mittels eines elektrisch betriebenen Gefährts in die unmittelbare Umgebung des Schulcampus „Op Acker“ gebracht.

Einstimmiger Beschluss.

4) Musikunterricht – Gutheißen der Schulorganisation für das Schuljahr 2020/2021.

Der Direktionsbeauftragte der „Käerjenger Musekschoul“, Steve Humbert, erläutert die durch die Covid-19-Pandemie geschuldeten Besonderheiten des kommenden Schuljahres. Alle Vorkehrungen zur maximalen Sicherheit wurden seitens der Musikschule getroffen. Die Schulorganisation basiert in großen Zügen auf den Zahlen des Vorjahres und hat derzeit noch einen eher provisorischen Charakter, da man sich noch viele Änderungen in der zweiten Septemberhälfte erwartet. Dementsprechend wird in der nächsten Gemeinderatssitzung eine endgültigere Version der Schulorganisation zur Abstimmung kommen.

Einstimmiger Beschluss.

5) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Niederkerschen, im Ort „rue Pierre Clement“.

An der Ecke „Boulevard Kennedy“ mit der „rue Pierre Clement“ soll ein Einfamilienhaus abgerissen werden, um dem Bau von

zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 7 Wohneinheiten zu weichen.

Einstimmiger Beschluss.

6) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Küntzig, im Ort „rue de Grass“.

In der „rue de Grass“ wird eine bestehende Situation begradigt. Derzeit stehen die Häuser mit den Nummern 28 und 30 auf einer einzigen Katasterparzelle, welche sich darüber hinaus noch hinter die Häuser 24A, 26 und 26A erstreckt.

Einstimmiger Beschluss.

7) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Linger, im Ort „rue de la Libération“.

Auch bei diesem Punkt wird eine Begradigung vorgenommen. Das Einfamilienhaus mit der Nummer 98 teilt sich derzeit eine Katasterparzelle mit den benachbarten Mehrfamilienhäusern mit den Hausnummern 100 und 102.

Einstimmiger Beschluss.

8) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Niederkerschen, im Ort „rue de l'Eglise“.

Das Haus mit der Nummer 12 wird einem Bauvorhaben weichen. Außerdem wird eine Zufahrt zu den benachbarten Grundstücken angelegt.

Einstimmiger Beschluss.

9) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Oberkerschen, im Ort „rue de la Gare“.

Das Projekt sieht, nach dem Abriss der Hausnummer 48, den Bau von drei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 8 Wohneinheiten vor.

Einstimmiger Beschluss.

10) Städteplanung – Gutheißen der punktuellen Abänderung am gesonderten Bebauungsprojekt „Am Leem“ in Niederkerschen.

Am gesonderten Bebauungsprojekt im Ort „Am Leem“ ist der Bau von 4 Mehrfamilienhäusern vorgesehen. Damit diese über Balkone verfügen können, wird die maximale Bautiefe für die besagten Gebäude von 12 auf 14 Meter erhöht.

Einstimmiger Beschluss.

11) Mobilität – Gutheißen der Abänderung der Verkehrsverordnung der Gemeinde Käerjeng.

Der Beamte Sam Loes erläutert dem Gemeinderat die vorzunehmenden Abänderungen. Diese betreffen hauptsächlich Kurzzeitparkplätze an diversen Orten in der Gemeinde sowie

einige Anpassungen der Verordnung an die bestehende Situation. Außerdem wird in den Straßen „Rue Belair“ und „Rue Bellevue“ in Niederkerschen künftig nur noch Einbahnstraßenverkehr gelten.

Einstimmiger Beschluss.

12) Außerordentlicher Haushalt 2020 – Erwerb von Grundstücken – Genehmigung eines Zusatzkredits von 220.000 €.

Bürgermeister Wolter erklärt, dass man bei der Aufstellung der Haushaltsvorlage 2020 bereits manche Transaktionen eingeplant hatte. Im Laufe der Zeit haben sich jedoch gewisse Gelegenheiten geboten, die für die Gemeinde von einem gewissen Interesse sind.

Einstimmiger Beschluss.

13) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs von 7 Losen aus einer öffentlichen Immobilienausschreibung.

Die Gemeinde erwirbt bei einer öffentlichen Immobilienausschreibung Ländereien mit einer Gesamtfläche von 312,20 Ar zum Gesamtpreis von 220.000 €.

Einstimmiger Beschluss.

14) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich der unentgeltlichen Überlassung im Ort „Rue de Schouweiler“ in Niederkerschen.

Der Gemeinde werden 0,13 Ar überlassen, wobei es sich um einen Teil des Bürgersteigs handelt.

Einstimmiger Beschluss.

15) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich der unentgeltlichen Überlassung im Ort „Rue de l'Ecole“ in Niederkerschen.

Der Gemeinde werden 0,21 Ar überlassen, wobei es sich ebenfalls um einen Teil des Bürgersteigs handelt.

Einstimmiger Beschluss.

16) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs eines Grundstücks im Ort „Avenue de Luxembourg“ in Niederkerschen.

Die Gemeinde erwirbt von den Konsorten Kaiser-Pirrotte ein Grundstück von 1,55 Ar zum Preis von 46.500 €, welches benötigt wird, um Anschlüsse an das kommunale Versorgungsnetz zu gewährleisten und einen Fußgängerweg zwischen dem künftigen Wohnviertel im Ort „Am Leem“ und der „Avenue de Luxembourg“ anzulegen.

Einstimmiger Beschluss.

17) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs eines Grundstücks im Ort „Rue du Bois“ in Niederkerschen.

●●● Info Gemeng Käerjeng

Die Gemeinde macht ihr Vorkaufsrecht geltend und erwirbt für 55.000 € ein 12,90 Ar großes Grundstück hinter dem Niederkerschener „Précoce“-Gebäude.

Einstimmiger Beschluss.

18) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs eines Gebäudes im Ort „Rue de la Poste“ in Niederkerschen.

Zum Preis von 1.259.838 € erwirbt die Gemeinde das Gebäude „153, avenue de Luxembourg / 1, rue de la Poste“ in Niederkerschen. Mit dieser Transaktion sichert sich die Gemeinde eine günstige Ausgangssituation für die zukünftige Entwicklung des Areals um die „Ecole du Centre“.

Einstimmiger Beschluss.

19) Mietverträge – Gutheißen des Mietvertrags bezüglich der Mietwohnung im erworbenen Gebäude im Ort „Rue de la Poste“ in Niederkerschen.

Die Gemeinde übernimmt den Mietvertrag vom ehemaligen Besitzer.

Einstimmiger Beschluss.

20) Mietverträge – Gutheißen des Mietvertrags bezüglich der Gaststätte „Féngeger Stuff“.

Ein neuer Mietvertrag wurde mit der Firma Munhowen unterzeichnet.

Einstimmiger Beschluss.

21) Verkehrsreglemente – Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt sieben zeitlich begrenzte Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

22) Vereine – Kenntnisnahme der Statuten der Vereinigung „Les Coyotes Bascharage – Luxembourg“.

23) Vereine – Kenntnisnahme der Statuten der Vereinigung „LT Photography“.

24) Fragen und Antworten.

25) Nicht öffentliche Sitzung – Personalangelegenheiten – Kürzung der provisorischen Dienstzeit einer Gemeindebeamtin.

26) Nicht öffentliche Sitzung – Personalangelegenheiten – Endgültige Ernennung einer Gemeindebeamtin.

27) Nicht öffentliche Sitzung – Personalangelegenheiten – Endgültige Ernennung eines Gemeindebeamten.

28) Nicht öffentliche Sitzung – Diskussion bezüglich der künftig anzuwendenden Preise beim Erwerb von Grundstücken.

Ende der Sitzung um 11:10 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf: [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Séance n°5/2020

du 7 septembre 2020

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn et Monique Thiry-De Bernardi, conseillers; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Excusé

Nico Funck, conseiller

Début de la séance à 9.00 heures.

1) Communications du collège échevinal.

Le 17 août dernier, Lucien Fusulier, conseiller communal de longue date, est décédé subitement à l'âge de 74 ans seulement. Le bourgmestre Michel Wolter se souvient d'une personne fortement appréciée, qui a non seulement été active au conseil communal pendant 20 ans, mais qui a également été connue comme un syndicaliste, un athlète et pour son engagement dans les associations locales. Au nom du conseil communal, le bourgmestre Wolter présente à la famille du défunt les plus sincères condoléances de la part de l'ensemble du conseil communal et demande une minute de silence.

Ensuite M. Wolter informe le conseil communal qu'après la nouvelle concernant la fermeture du commissariat de police de Bascharage, la Commune a été informée que le bureau de poste de Clemency fermera également ses portes. Le 1er novembre, une autre institution publique se retirera donc de la commune de Käerjeng.

Finalement, M. Wolter informe le conseil communal de la reprise prochaine des activités des associations de la commune de Käerjeng. La Commune a préparé une charte qui oblige les associations au respect des mesures Covid.

2) Enseignement fondamental - Approbation des modifications de l'organisation scolaire provisoire de l'enseignement fondamental de la commune de Käerjeng pour l'année scolaire 2020/2021.

Approbation unanime.

3) Transport scolaire - Approbation du règlement sur le transport scolaire de la commune de Käerjeng.

L'échevine Josée-Anne Siebenaler-Thill présente, à côté du règlement sur le transport scolaire, également le projet pilote «Vélobus». Ce projet innovant, en collaboration avec la société

Sales-Lentz, prévoit le transport par véhicules électriques, des élèves du fondamental des cycles 2 à 4 des différents quartiers de Bascharage et Hautcharage vers le campus scolaire « Op Acker ».

Approbation unanime.

4) Ecole de musique - Organisation scolaire cadre 2020/2021 - Approbation.

Le directeur de la « Käerjenger Musekschoul », Steve Humbert, explique les particularités de l'année scolaire à venir en raison de la pandémie Covid-19. Toutes les précautions pour une sécurité maximale ont été prises par l'école de musique. L'organisation de l'école est en grande partie basée sur les chiffres de l'année précédente et a actuellement un caractère plus provisoire, car de nombreux changements sont attendus dans la seconde quinzaine de septembre. Par conséquent, une version définitive de l'organisation scolaire sera votée lors de la prochaine séance du conseil communal.

Approbation unanime.

5) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Bascharage, 58 rue Pierre Clement (section BC de Bascharage - Numéro cadastral 1823/5273) - Approbation.

À l'angle du boulevard Kennedy et de la rue Pierre Clement, une maison unifamiliale doit être démolie pour faire place à la construction de deux immeubles avec au total 7 unités d'habitation.

Approbation unanime.

6) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Clemency, 28-30 rue de Grass (section CA de Clemency - numéros cadastraux 438/3663 et 438/3664) - Approbation.

Un redressement est prévu dans la « rue de Grass ». En effet, les maisons numérotées 28 et 30 se trouvent actuellement sur une seule parcelle cadastrale, qui s'étend au-delà des maisons 24A, 26 et 26A.

Approbation unanime.

7) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Linger, 98-106 rue de la Libération (section BA de Linger - numéros cadastraux 803/1630, 803/1737 et 807/1739) - Approbation.

Ce point à l'ordre du jour concerne également un redressement. La maison individuelle avec le numéro 98 partage actuellement

une parcelle cadastrale avec les immeubles d'appartements voisins ayant les numéros 100 et 102.

Approbation unanime.

8) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Bascharage, 12 rue de l'Église (section BC de Bascharage - numéro cadastral 13/7294 ; 17/8084 et 17/7959) - Approbation.

La maison portant le numéro 12 cédera la place à un projet de construction. De plus, une allée vers les propriétés voisines sera créée.

Approbation unanime.

9) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Hautcharage, 48 rue de la Gare (section BB de Hautcharage - numéro cadastral 360/3114) - Approbation.

Suite à la démolition de la maison numéro 48, le projet prévoit la construction de trois immeubles à appartements avec un total de 8 unités résidentielles.

Approbation unanime.

10) Plan d'aménagement particulier - Modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « Am Leem » à Bascharage - Approbation.

La construction de 4 immeubles est prévue au plan d'aménagement particulier à «Am Leem». Pour permettre la construction de balcons, la profondeur maximale de construction des immeubles en question a été augmentée de 12 à 14 mètres.

Approbation unanime.

11) Circulation - Modification du règlement de circulation - Approbation.

M. Sam Loes du Service technique explique aux conseillers les modifications prévues. Celles-ci concernent principalement les places de stationnement de courte durée à divers endroits de la Commune ainsi que quelques adaptations de la réglementation à la situation existante. De plus, les « rue Belair » et « rue Belle-Vue » à Bascharage seront à l'avenir à sens unique.

Approbation unanime.

12) Budget extraordinaire 2020 - 4/650/221100/99001 ACQUISITION DE TERRAINS NON AFFECTES - Crédit supplémentaire de 220.000,00 € - Approbation.

Le bourgmestre explique que certaines transactions étaient déjà prévues lors de l'élaboration du budget 2020. Cependant, avec le temps, certaines opportunités se sont présentées qui ont un certain intérêt pour la Commune.

Approbation unanime.

13) Transaction immobilière - Acquisition de sept lots issus d'une licitation immobilière - Approbation.

Dans le cadre d'une vente aux enchères, la Commune acquiert des terrains d'une superficie totale de 312,20 ares pour un prix total de 220 000 €.

Approbation unanime.

14) Acte notarié - Cession gratuite rue de Schouweiler à Bascharage - Approbation.

La Commune reçoit un morceau de trottoir d'une superficie de 0,13 are.

Approbation unanime.

15) Acte notarié - Cession gratuite rue de l'École à Bascharage - Approbation.

La Commune reçoit un morceau de trottoir d'une superficie de 0,21 are.

Approbation unanime.

16) Acte notarié - Acquisition terrain à Bascharage avenue de Luxembourg - Approbation.

La Commune acquiert un terrain de 1,55 are auprès des conjoints Kaiser-Pirrotte au prix de 46 500 €, qui est nécessaire pour assurer les connexions au réseau d'approvisionnement communal et un passage pour piétons entre le futur quartier résidentiel « Am Leem » et l'« Avenue de Luxembourg ».

Approbation unanime.

17) Acte notarié - Acquisition terrain à Bascharage rue du Bois - Approbation.

La Commune fait valoir son droit de préemption et acquiert un terrain de 12,90 ares derrière l'immeuble « précoce » à Bascharage pour 55 000 €.

Approbation unanime.

18) Actes notariés - Acquisition immeuble 1 rue de la Poste Bascharage - Approbation.

La Commune acquiert l'immeuble « 153, avenue de Luxembourg / 1, rue de la Poste » à Bascharage pour 1 259 838 €. Avec cette transaction, la Commune assure une position de départ favorable pour le développement futur du quartier autour de l'École du Centre.

Approbation unanime.

19) Contrat de bail - 1 rue de la Poste à Bascharage - Approbation.

La Commune reprend le contrat bail de l'ancien propriétaire.

Approbation unanime.

20) Contrat de bail - Café à Fingig - Approbation.

Un nouveau contrat de bail a été signé avec Munhowen.

Approbation unanime

21) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.

Le conseil communal confirme sept règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège échevinal.

Approbation unanime.

22) Sociétés locales - Dépôt de statuts de l'association « Les Coyotes Bascharage- Luxembourg » - Pour prendre connaissance.

23) Sociétés locales - Dépôt de statuts de l'association « LT Photography » - Pour prendre connaissance.

24) Questions et réponses.

Séance à huis clos :

25) Personnel communal - Réduction du service provisoire d'un fonctionnaire.

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

26) Personnel communal - Nomination définitive d'un fonctionnaire.

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

27) Nomination définitive d'un fonctionnaire.

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

28) Discussion sur le prix à payer pour les futures acquisitions de terrains.

Fin de la séance à 11h10.

Rapport détaillé sur : www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°6/2020

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°6/2020



Sitzung n°6/2020

vom 26. Oktober 2020

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch und Monique Thiry-De Bernardi, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Entschuldigt

Nico Funck, Anne Kihn (Vollmacht → Josée-Anne Siebenaler-Thill), Räte

Beginn der Sitzung um 9.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

Bürgermeister Michel Wolter informiert den Gemeinderat über die voraussichtliche Eröffnung des Flüchtlingsheims im Februar 2021. Diesbezüglich sind eine Reihe von Informationsversammlungen geplant, welche jedoch den Maßnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie zum Opfer fallen könnten. Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Einzug der Flüchtlingsfamilien dennoch nicht verschoben werden sollte und spricht sich dafür aus, Informationsversammlungen nur unter den zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Covid-Regeln zu veranstalten.

Des Weiteren informiert Herr Wolter die Gemeinderäte über den Beginn der Bauarbeiten an der neuen Vorschule mit Maison Relais, welche auf dem ehemaligen Standort der „Hall 75“ errichtet wird.

Aus Sicherheitsgründen hat die Gemeinde die früheren Räumlichkeiten des Niederkerschener Tennisvereins abreißen lassen. Eine in Auftrag gegebene Studie soll aufzeigen, wie das Viertel im Ort „Schinnkskaul“ sich entwickeln kann und wie dort eine neue Parkanlage entstehen kann.

In Linger haben die Abrissarbeiten am „Centre Polyvalent“ begonnen, so dass der Bau von 17 Wohneinheiten durch den „Fonds du Logement“ nun endlich näher rückt. In Küntzig stehen derweil die Bauarbeiten zum neuen Festsaal in den Startlöchern.

In Niederkerschen wird der „Parking du Centre“ mithilfe von Graffitis optisch ansprechender gestaltet.

Kürzlich wurden sämtliche Spielplätze in der Gemeinde einer Kontrolle unterzogen, woraufhin sie erneut mit dem Label „Sécher Spillplaz“ ausgezeichnet wurden.

2) Forstwirtschaft – Gutheißen des Forstwirtschaftsplans für das Jahr 2021.

Der Revierförster Marc Gengler stellt den Forstwirtschaftsplan für das kommende Jahr vor. Die Investitionen belaufen sich auf 325.000 €, während auf der Einnahmenseite lediglich mit 88.500 € zu rechnen ist.

Einstimmiger Beschluss.

3) Musikunterricht – Gutheißen der Schulorganisation für das Schuljahr 2020/2021.

Der Direktionsbeauftragte der „Käerjenger Musekschoul“, Steve Humbert, präsentiert die Schulorganisation für das laufende Schuljahr.

Einstimmiger Beschluss.

4) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Niederkerschen, im Ort „avenue de Luxembourg“.

Die Häuser mit den Nummern 114, 116 und 118 weichen einem Mehrfamilienhaus mit neun Wohneinheiten.

Einstimmiger Beschluss.

- 5) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung von Grundstücken in Niederkerschen, in den Orten „avenue de Luxembourg“ und „boulevard John F. Kennedy“.**

Die Konvention bezüglich des Baus eines Brauereimuseums sieht eine Zusammenlegung der Parzellen vor, welche nun vorgenommen wird.

Einstimmiger Beschluss.

- 6) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Oberkerschen, im Ort „avenue de Luxembourg“.**

Das Haus mit der Nummer 264 wird abgerissen und durch zwei Zweifamilienhäuser ersetzt.

Einstimmiger Beschluss.

- 7) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Niederkerschen, im Ort „rue de Hautcharage“.**

Das freie Grundstück auf Höhe der Hausnummer 6A wird in zwei geteilt, um den Bau von zwei Einfamilienhäusern zu ermöglichen.

Einstimmiger Beschluss.

- 8) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Niederkerschen, im Ort „rue de la Poste“.**

Das Haus mit der Nummer 12 wird abgerissen, um einem Mehrfamilienhaus mit neun Einheiten Platz zu machen.

Einstimmiger Beschluss.

- 9) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Fingig, im Ort „rue de l'Eglise“.**

Die Gemeindearchitektin Carole Juttel erläutert die Komplexität des Bauvorhabens. Nach ausgiebiger Argumentation beschließt der Gemeinderat, der Parzellierungsanfrage nicht zuzustimmen.

Beschluss bei 13 NEIN-Stimmen und einer Enthaltung.

- 10) Außerordentlicher Haushalt 2020 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag zum Umbau des ehemaligen Schulgebäudes in Linger im Rahmen des „Red Rock Trails“.**

Der Gemeindearchitekt Paul Scharlé stellt zusammen mit Vertretern des Architektenbüros „03 Architecture“ das Projekt zum Umbau der ehemaligen Linger Schule vor. Diese wird in eine Herberge im Rahmen des „Red Rock Trails“ umgebaut. Der veranschlagte Kostenpunkt liegt bei 1.100.000 €.

Einstimmiger Beschluss.

- 11) Feldwege – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag zur Instandsetzung des Feldweges im Ort „Op Gielenfeldchen“ in Küntzig.**

Der Feldweg im Ort „Op Gielefeldchen“ wird auf einer Länge von 600 Metern instandgesetzt. Der Kostenpunkt beträgt 62.500 €. Einstimmiger Beschluss.

- 12) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs von zwei Grundstücken in Linger.**

Die Gemeinde erwirbt 38,20 Ar zum Preis von 40.000 €. Diese Transaktion hat einen gemeinnützigen Charakter, denn sie dient dem Abwassersyndikat SIACH beim Verlegen einer Kanalisation.

Einstimmiger Beschluss.

- 13) Pachtverträge – Gutheißen des Pachtvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und Herrn Alain Thorn, bezüglich zweier Grundstücke in Oberkerschen, in den Orten „Im Gaertchen“ und „In Bandelt“.**

Herr Thorn pachtet drei Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 378,28 Ar. Die Jahresmiete beträgt 567,42 €, die Laufzeit des Vertrags erstreckt sich vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2029.

Einstimmiger Beschluss.

- 14) Pachtverträge – Gutheißen des Pachtvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und Herrn Marion Didier, bezüglich mehrerer Grundstücke in Oberkerschen und Fingig, in den Orten „In den Bofferdangerwiesen“ und „Im Nachtbann“.**

Herr Didier pachtet insgesamt neun Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 232,70 Ar. Die Jahresmiete beträgt 349,05 €, die Laufzeit des Vertrags erstreckt sich vom 1. September 2020 bis zum 31. Oktober 2029.

Einstimmiger Beschluss.

- 15) Pachtverträge – Gutheißen des Pachtvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und Herrn Romain Klein, bezüglich eines Grundstücks in Oberkerschen, im Ort „Im Gaertchen“.**

Herr Klein pachtet ein Grundstück mit einer Nutzfläche von 6,60 Ar. Die Jahresmiete beträgt 9,90 €, die Laufzeit des Vertrags erstreckt sich vom 1. September 2020 bis zum 31. Oktober 2029.

Einstimmiger Beschluss.

- 16) Pachtverträge – Gutheißen der Abänderung des Pachtvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Herren Nicolas und Marco Cito, bezüglich mehrerer Grundstücke in Niederkerschen, im Ort „Auf Acker“.**

Durch den Bau einer Flüchtlingsstruktur im Ort „Auf Acker“

● ● ● Info Gemeng Käerjeng

verringert sich die verpachtete Fläche. Der Pachtvertrag wird dementsprechend angepasst.

Einstimmiger Beschluss.

17) Pachtverträge – Gutheißen der Abänderung des Pachtvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und Herrn Paul Faten, bezüglich mehrerer Grundstücke in Niederkerschen, in den Orten „Auf Acker“ und „Hinter Acker“.

Durch den Bau eines Altersheimes sowie einer Flüchtlingsstruktur im Ort „Auf Acker“ verringert sich die verpachtete Fläche. Der Pachtvertrag wird dementsprechend angepasst.

Einstimmiger Beschluss.

18) Vereine – Kenntnisnahme der Statuten der Vereinigung „Dëschtennis Entre Nous Linger“.

19) Gemeindekommissionen – Ersetzen eines Mitglieds in der kommunalen Kommissionen für Jugend, Drittes Alter und Freizeitgestaltung.

Einstimmig wird die bisherige Vertreterin der „Lëtzebuenger Guiden a Scouten“, Frau Anne Irrthum, durch Herrn Luca Lepage ersetzt.

20) Gemeindekommissionen – Ersetzen eines weiteren Mitglieds in der kommunalen Kommissionen für Jugend, Drittes Alter und Freizeitgestaltung.

Einstimmig wird der Vorschlag der DP-Sektion, Frau Christiane Tempels durch Frau Diana Gomes Da Silva zu ersetzen, angenommen.

21) Gemeindekommissionen – Ersetzen des Schriftführers der kommunalen Schulkommission.

Einstimmig wird Herr Jean-Marie Pandolfi durch Frau Carmen Meysembourg als Schriftführer der Schulkommission ersetzt.

22) Verkehrsreglemente – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Keine gutzuheißenen Verordnungen.

23) Verkehrsreglemente – Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt insgesamt 19 zeitlich begrenzte Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

24) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 11:10 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf: [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Séance n°6/2020

du 26 octobre 2020

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch et Monique Thiry-De Bernardi, conseillers ; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Excusés

Nico Funck, Anne Kihn (procuration à Mme Siebenaler-Thill), conseillers

Début de la séance à 9.00 heures.

1) Communications du collège échevinal.

Bourgmestre Michel Wolter informe le conseil communal de l'ouverture de la structure d'accueil pour demandeurs de protection internationale, prévue en février 2021. Dans ce contexte, une série de réunions d'information sont planifiées, qui pourraient cependant être annulées à cause des mesures de lutte contre la pandémie du Covid-19. Cependant, les conseillers communaux sont d'accord que l'accueil des familles de réfugiés ne doit pas être reporté, et ils sont favorables à ce que des réunions d'information soient organisées, à condition que les règles sanitaires imposées dans le cadre de la lutte contre la pandémie, applicables à ce moment-là, soient strictement respectées.

Par ailleurs, M. Wolter informe les conseils communaux du début des travaux pour la construction de la nouvelle école avec maison relais, construite sur l'ancien site du « Hall 75 ».

Pour des raisons de sécurité, la Commune a fait démolir les anciens locaux du club de tennis de Bascharage. Une étude a été lancée pour définir comment le quartier « Schinnskaul » pourrait se développer, et comment y créer nouveau parc.

À Linger, les travaux de démolition du « Centre Polyvalent » ont commencé, de sorte que la construction de 17 logements par le « Fonds du Logement » pourra se faire rapidement.

À Clemency, les travaux de construction du nouveau hall polyvalent vont bientôt démarrer.

À Bascharage, le « Parking du Centre » est rendu plus attrayant à l'aide de graffitis.

Finalement, toutes les aires de jeux de la Commune ont récemment été soumises à une inspection par Luxcontrol, et le label « Sècher Spillplaz » a été renouvelé.

2) Sylviculture - Présentation et vote sur le plan de gestion annuel 2021.

Le garde-forestier Marc Gengler présente le plan de gestion pour l'année à venir. Les investissements s'élèvent à 325 000 €, tandis que les recettes s'élèvent uniquement à 88 500 €.

Approbation unanime.

3) École de musique - Présentation et vote sur l'organisation scolaire de 2020/2021.

Le chargé de l'école de musique « Käerjenger Musekschoul », Steve Humbert, présente l'organisation scolaire pour l'année en cours.

Approbation unanime.

4) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Bascharage, 114-118, avenue de Luxembourg (section BC de Bascharage - numéros cadastraux 273/3133, 273/4214 et 273/4215).

Les maisons numéros 114, 116 et 118 vont faire place à une résidence à neuf unités.

Approbation unanime.

5) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Bascharage, 146 et 148, avenue de Luxembourg et 2, boulevard J.F. Kennedy (section BC de Bascharage - numéros cadastraux 355/1330, 355/3056, 355/5684, 357/3262, 358/3397 et 358/5723).

La convention concernant la construction d'un musée prévoit la fusion des parcelles.

Approbation unanime.

6) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Hautcharage, 264, avenue de Luxembourg (section BD de Bommelscheuer - numéro cadastral 323/588).

La maison numéro 264 sera démolie pour permettre la construction de deux maisons bifamiliales.

Approbation unanime.

7) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement de parcelles sises à Bascharage, 6A, rue de Hautcharage (section BC de Bascharage - numéro cadastral 555/5835).

Le terrain libre au numéro 6A sera divisé en deux parcelles pour permettre la construction de maisons unifamiliales.

Approbation unanime.

8) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Bascharage, 12, rue de la Poste (section BC de Bascharage - numéro cadastral 362/6074).

La maison numéro 12 est en cours de démolition pour faire place à une résidence à neuf unités.

Approbation unanime.

9) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Fingig, 10, rue de l'Église (section CC de Fingig - numéro cadastral 438/2149).

L'architecte communale Carole Juttel explique la complexité du projet de construction. Après une longue discussion, le conseil communal décide de ne pas accepter la demande de lotissement.

Refus par 13 voix (CSV, déi gréng, LSAP) et 1 abstention (CSV).

10) École de Linger - RedRockTrail » - 4/430/221311/20004 - Présentation et vote sur le projet avec devis.

L'architecte communal Paul Scharlé, accompagné de représentants du bureau d'architecture «O3 Architecture», présente le projet de rénovation de l'ancienne école de Linger. Celle-ci sera transformée en gîte dans le cadre du «Red Rock Trail». Le coût estimé est de 1 100 000 €.

Approbation unanime.

11) Voirie rurale - Projet 201109, relatif à la mise en état ordinaire de la voirie rurale - Vote sur le projet avec devis « op Gielenfeldchen » à Clemency.

Pour l'enduisage du chemin rural « Op Gielefeldchen », sur une longueur de 600 mètres, il faut prévoir une dépense de 62 500 €.

Approbation unanime.

12) Acte notarié - Acquisition de terrains à Linger - Approbation.

La Commune acquiert 38,20 ares pour le prix de 40 000 €. Cette transaction s'opère dans un but d'utilité publique en vue de l'agrandissement du patrimoine communal pour pouvoir garantir les travaux de canalisation nécessaires du SIACH.

Approbation unanime.

13) Contrat de bail - terrains à Hautcharage au lieu-dit « Im Gaertchen » et « In Bandelt » - Approbation.

Monsieur Thorn loue trois terrains d'une superficie totale de 378,28 ares. Le fermage annuel s'élève à 567,42 €, l'affermage se fait à partir du 1^{er} novembre 2020 jusqu'au 31 octobre 2029.

Approbation unanime.

14) Contrat de bail - terrains à Hautcharage au lieu-dit « In den Bofferdangerwiesen » et « Im Nachtbann » - Approbation.

Monsieur Didier loue 9 terrains d'une superficie totale de 232,70 ares. Le fermage annuel s'élève à 349,05 €, l'affermage se fait à partir du 1^{er} septembre 2020 jusqu'au 31 octobre 2029.

Approbation unanime.

15) Contrat de bail - terrains à Hautcharage au lieu-dit « Im Gaertchen » - Approbation.

Monsieur Klein loue un terrain d'une superficie de 6,60 ares. Le fermage annuel s'élève à 9,90 €, l'affermage se fait à partir du 1^{er} septembre 2020 jusqu'au 31 octobre 2029.

Approbation unanime.

16) Contrat de fermage du 29 juin 2011 - Avenant premier - Approbation.

La construction d'une structure d'accueil pour demandeurs de protection internationale sur le site « Auf Acker » réduira la surface agricole affermée. Le fermage sera ajusté en conséquence.

Approbation unanime.

17) Contrat de fermage du 28 octobre 2011 - Avenant premier - Approbation.

La construction d'une maison de soins et d'une structure d'accueil pour demandeurs de protection internationale sur le site « Auf Acker » réduira la surface agricole affermée. Le fermage sera ajusté en conséquence.

Approbation unanime.

18) Sociétés locales - Statut de l'association de tennis de table « Entre Nous » - Prise de connaissance.

Le conseil communal prend connaissance du statut de l'association « Entre Nous ».

19) Commissions consultatives - Remplacement d'un premier membre de la commission de la jeunesse, du 3^e âge et des loisirs.

La représentante de l'association « Lëtzebuerger Guiden a Scouten - Saint Willibrord Käerjeng », Madame Anne Irrthum, est remplacée par Monsieur Luca Lepage.

Approbation unanime.

20) Commissions consultatives - Remplacement d'un deuxième membre de la commission de la jeunesse, du 3^e âge et des loisirs.

Le parti politique DP propose de remplacer Madame Christiane Tempels par Madame Diana Gomes Da Silva.

Approbation unanime.

21) Commission scolaire - Remplacement du secrétaire de la commission scolaire.

Monsieur Jean-Marie Pandolfi est remplacé par Madame Carmen Meysembourg en tant que secrétaire de la commission scolaire.

Approbation unanime.

22) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le conseil communal.

Il n'y pas de règlements à approuver.

23) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins.

Le conseil communal approuve 19 règlements temporaires, édictés par le collège échevinal.

Approbation unanime.

24) Questions et réponses.

Fin de la séance à 11h10.

Rapport détaillé sur : [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°7/2020

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°7/2020



Sitzung n°7/2020

vom 25. November 2020

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn und Monique Thiry-De Bernardi, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Entschuldigt

Die entschuldigte Rätin Danielle Schmit nimmt per Vollmacht an den Abstimmungen teil. Die entsprechende Vollmacht hat Schöffe Frank Pirrotte.

Beginn der Sitzung um 9.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

Bürgermeister Michel Wolter informiert den Gemeinderat über den der anhaltenden Pandemie geschuldeten Ausfall der traditionellen Rentnerfeier. Stattdessen hat der Schöffenrat die Initiative ergriffen, allen Rentnern einen Restaurantgutschein für einen Restaurantbesuch, beziehungsweise eine gelieferte Mahlzeit, zukommen zu lassen. In den vergangenen Jahren haben stets rund 400-450 Bürger an der Rentnerfeier teilgenommen. An der diesjährigen Initiative, welche in Zusammenarbeit mit lokalen Restaurateuren organisiert wird, nehmen nun zirka 1.050 Rentner teil.

2) Außerordentlicher Haushalt 2020 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag zur Neugestaltung des Küntziger Ortskerns.

Bürgermeister Wolter erklärt, dass die Gemeinde seit der Gemeindefusion im Jahr 2012 und bis zur Umsetzung des gesamten Masterplans bis ins Jahr 2023 rund 20 Millionen € in die Neugestaltung der Küntziger Ortsmitte investiert haben wird.

Der Gemeindecarchitekt Paul Scharlé führt durch die Präsentation des Projektes, welches in mehreren Phasen umgesetzt wird und die Neugestaltung des Pausenhofs der Küntziger Schule mit einem Spielplatz sowie die Gestaltung des gesamten Areals um die Schul- und Kulturinfrastrukturen beinhaltet. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 4.580.000 €.

Einstimmiger Beschluss.

3) Außerordentlicher Haushalt 2020 – Genehmigen eines Zusatzkredits von 200.000 € bezüglich der Neugestaltung des Küntziger Ortskerns.

Einstimmiger Beschluss.

4) Außerordentlicher Haushalt 2020 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag zur Erneuerung des Küntziger Tennisfeldes.

Das Projekt, dessen Kostenvoranschlag sich auf 900.000 € beläuft, wird vom technischen Mitarbeiter Miguel Alvares sowie dem leitenden Ingenieur Jean-Paul Kieffer (TR Engineering) vorgestellt. Das Projekt sieht neben der Erneuerung der Tennisplätze auch eine Erweiterung des Klubhauses vor, mit neuem Sanitärtrakt und Lagerraum. Die derzeitigen Kunstrasenfelder werden durch einen modernen Sandbelag ersetzt.

Einstimmiger Beschluss.

5) Europäische Kulturhauptstadt Esch 2022 – Präsentation der Projekte der Gemeinde Käerjeng für die Jahre 2020 und 2021 und Beschluss, den Schöffenrat mit der Organisation zu beauftragen.

Durch die Präsentation führt der von der Gemeinde beauftragte Koordinator Jean Reitz.

Die Gemeinde Käerjeng wird als erste der teilnehmenden Gemeinden ihre Projekte vom 22. Februar bis zum 22. März 2022 veranstalten.

Das erste von drei Projekten wird sich unter und dem Namen „Salon des saveurs“ um lokale Produkte drehen. Das zweite Projekt „Festival du feu“ steht im Zeichen der traditionellen Burgbrennenfeier. In Zusammenarbeit mit der Brauerei Bofferding wird das dritte Projekt „The place to be(er)“, organisiert. Der Gesamtkostenpunkt für die Projekte beläuft sich auf rund 1,3 Millionen €, die Gemeinde soll maximal 506.000 € in den Jahren 2021 und 2022 dazu beitragen, wobei der Endbetrag nicht zuletzt abhängig ist von Sponsorengeldern.

Einstimmiger Beschluss.

6) Verkehrsreglemente – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat beschließt zwei zeitlich begrenzte Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

7) Verkehrsreglemente – Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt insgesamt 11 zeitlich begrenzte Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

8) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 11:40 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf: [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Séance n°7/2020

du 25 novembre 2020

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn et Monique Thiry-De Bernardi, conseillers; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Excusés

Danielle Schmit, conseillère (procuration à M. Frank Pirrotte)

Début de la séance à 9.00 heures.

1) Communications du collège échevinal.

Bourgmestre Michel Wolter informe le conseil communal de l'annulation de la traditionnelle Fête pour rentiers, la « Rentnerfeier », en raison de la pandémie actuelle. Le collège échevinal a donc pris l'initiative d'envoyer à tous les retraités de la Commune un bon pour une visite au restaurant ou pour la livraison d'un repas. Ces dernières années, en moyenne 400 à 450 citoyens ont participé à cette fête. Cette année, environ 1 050 retraités participent à cette initiative, organisée en coopération avec les restaurateurs locaux.

2) Aménagement du centre de Clemency - 4/625/221313/17005 - Présentation et vote sur le projet avec devis.

Bourgmestre Michel Wolter explique que, depuis la fusion en 2012 et jusqu'à la mise en oeuvre du plan directeur en 2023, la Commune aura investi environ 20 millions d'euros dans le l'aménagement du centre de Clemency.

L'architecte communal Paul Scharlé mène à travers la présentation du projet, qui sera mis en oeuvre en plusieurs phases et comprend l'aménagement de la cour de récréation de l'école de Clemency avec une aire de jeux ainsi que la conception de l'ensemble de la zone autour de l'école et des infrastructures culturelles. Le coût estimé est de 4 580 000 €.

Approbation unanime.

3) Aménagement du centre de Clemency - 4/625/221313/17005 - Vote sur un crédit supplémentaire de 200 000 € pour l'année 2020.

Approbation unanime.

4) Réfection du terrain de tennis à Clemency - 4/821/221311/20002 - Présentation et vote sur le projet avec devis.

Le projet, dont le coût est estimé à 900 000 €, est présenté par un agent du Service technique, M. Miguel Alvares et l'ingénieur dirigeant, M. Jean-Paul Kieffer (TR Engineering). Outre la réfection du terrain de tennis, le projet prévoit également une extension du club-house avec de nouvelles installations sanitaires et un espace de stockage. Le gazon artificiel actuel sera remplacé par une terre battue moderne.

Approbation unanime.

5) Esch 2022 - Participation de la commune de Käerjeng - Présentation des projets avec devis pour les années 2020 et 2021, et décision de charger le collège des bourgmestre et échevins de l'organisation des projets.

Le chargé de mission mandaté par la Commune, M. Jean Reitz, présente le projet.

La commune de Käerjeng sera la première des communes qui sont membres de Esch 2022 à organiser ses manifestations qui se dérouleront du 22 février au 22 mars 2022. Le premier des trois projets portera sur les produits locaux et est dénommé « Salon des saveurs ». Le deuxième projet est dénommé « Festival du feu » et est dédié à la traditionnelle Fête des brandons. Le troisième projet, « The place to be(er) », est organisé en coopération avec la Brasserie Bofferding. Le coût total des projets est d'environ 1,3 million d'euros. La Commune devrait apporter une contribution maximale de 506 000 euros en 2021 et 2022, le montant final dépendant notamment des sponsors.

Approbation unanime.

6) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le conseil communal.

2 règlements temporaires de la circulation sont édictés par le conseil communal.

7) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins.

11 règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège échevinal, sont confirmés par le conseil communal.

8) Questions et réponses.

Fin de la séance à 11h40.

Rapport détaillé sur : [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°8/2020

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°8/2020



Sitzung n°8/2020

vom 2. Dezember 2020

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn und Monique Thiry-De Bernardi, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Beginn der Sitzung um 9.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

2) Haushalt 2021 – Präsentation des rektifizierten Haushalts 2020 sowie der Haushaltsvorlage 2021.

Bürgermeister Michel Wolter führt durch die Präsentation des dies-jährigen Haushaltsprojektes. Die Fragen der Ratsmitglieder sind bis Donnerstag, den 3. Dezember, an die kommunale Finanzabteilung zu richten.

3) Sozialamt – Gutheißen des rektifizierten Haushalts 2020 sowie der Haushaltsvorlage 2021.

Einstimmiger Beschluss.

4) Gerichtsprozesse – Genehmigung eines Gerichtsprozesses im Rahmen der „Résidence Schuman“ in Niederkerschen.

Schöffe Richard Sturm erklärt die Irregularitäten bei den Eigentumsverhältnissen des besagten Wohngebäudes.

Einstimmiger Beschluss.

5) Gemeindesyndikate – Gutheißen des Aktionsprogramms des Syndikats SICONA für das Jahr 2021.

Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill präsentiert das Programm des SICONA für das kommende Jahr.

Einstimmiger Beschluss.

6) Verwaltungsangelegenheiten – Ernennen eines politischen Vertreters für die Gleichstellung zwischen Mann und Frau.

Einstimmig wird die Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill zum politischen Vertreter für Gleichstellungsfragen ernannt.

7) Verwaltungsangelegenheiten – Schaffen eines Vollzeitpostens für einen Angestellten im „Service Urbanisme“.

Einstimmiger Beschluss.

8) Gemeindegemeinschaften – Ersetzen von Mitgliedern in den kommunalen Kommissionen für Mobilität und Umwelt.

Auf Bitten der LSAP wird in der Mobilitätskommission Herr Carlo Link durch Herrn Luca Link, und in der Umweltkommission Herr Lucien Fusulier durch Herrn Vito Micucci ersetzt.

Einstimmiger Beschluss.

9) Verkehrsreglemente – Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt vier zeitlich begrenzte Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

10) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Niederkerschen, im Ort „rue Pierre Schutz“.

Ein Grundstück in der „Rue Pierre Schutz“, an der Ecke zu der „Cité

●●● Info Gemeng Käerjeng

Kauligwies“, wird unterteilt, so dass dort zwei Einfamilienhäuser entstehen können.

Einstimmiger Beschluss.

11) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Niederkerschen, im Ort „rue Belair“.

Das Haus an der Ecker mit der „Rue des Prés“ wird abgerissen, um Platz zu machen für 5 Einfamilienhäuser.

Einstimmiger Beschluss.

12) Städteplanung – Gutheißen der Abänderung an einem gesonderten Bebauungsprojekt im Ort „Rue du X Septembre“.

Die Gemeindearchitektin Carole Juttel geht kurz auf die leichte Abänderung des Bebauungsprojektes ein.

Einstimmiger Beschluss.

13) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 11:10 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf: [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Séance n°8/2020

du 2 décembre 2020

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn et Monique Thiry-De Bernardi, conseillers; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Début de la séance à 9.00 heures.

1) Communications du collège échevinal.

2) Commune de Käerjeng - Présentation du budget rectifié 2020 et du budget initial 2021.

Bourgmestre Michel Wolter présente le budget rectifié de cette année. Les questions des conseillers devront être adressées au Service financier de la Commune avant le jeudi 3 décembre.

3) Office social de Käerjeng - Approbation des budgets rectifié 2020 et initial 2021.

Approbation unanime.

4) Autorisation d'ester en justice - Résidence Schuman.

Échevin Richard Sturm explique les irrégularités concernant les rapports de propriété sur l'immeuble en question.

Approbation unanime.

5) Sicona - Approbation du programme d'action 2021.

Échevine Josée-Anne Siebenaler-Thill présente le programme d'action du Sicona pour l'année à venir.

Approbation unanime.

6) Nomination d'un(e) délégué(e) politique à l'égalité femmes-hommes.

À l'unanimité l'échevine Josée-Anne Siebenaler-Thill est nommée déléguée politique à l'égalité femmes-hommes.

7) Personnel communal - Création d'un poste de salarié à tâche complète pour les besoins du service urbanisme.

Approbation unanime.

8) Commissions consultatives de la mobilité et de l'environnement - Modifications.

À la demande du parti LSAP, M. Carlo Link est remplacé par M., Luca Link à la commission de la mobilité, et M. Lucien Fusulier est remplacé par M. Vito Micucci à la commission de l'environnement.

Approbation unanime.

9) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.

4 règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège échevinal, sont confirmés par le conseil communal.

Approbation unanime.

10) Aménagement communal et développement urbain - Morcellement de la parcelle 2362/6621 BC de Bascharage, 21 rue Pierre Schütz - Approbation.

Une parcelle de la rue Pierre Schütz, à l'angle de la Cité Kauligwies, est lotissée afin de permettre la construction de deux maisons unifamiliales.

Approbation unanime.

11) Aménagement communal et développement urbain - Morcellement de la parcelle 441/7082 BC de Bascharage, 11 rue Belair - Approbation.

La maison à l'angle avec la rue des Prés est en cours de démolition pour faire place à 5 maisons unifamiliales.

Approbation unanime.

12) Modification ponctuelle du PAP rue du X Septembre (procédure allégée) - Présentation et vote.

L'architecte communale Carole Juttel explique brièvement la modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier.

Approbation unanime.

13) Questions et réponses.

Fin de la séance à 11h10.

Rapport détaillé sur : [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°9/2020

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°9/2020

Sitzung n°9/2020 vom 7. Dezember 2020

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn und Monique Thiry-De Bernardi, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Beginn der Sitzung um 9.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

2) Haushalt 2021 – Haushalt 2021 – Stellungnahmen der Parteien und Gutheißen des rektifizierten Haushalts 2020 sowie der Haushaltsvorlage 2021.

Bürgermeister Michel Wolter beantwortet die von Rat Yves Cruchten im Namen der LSAP eingereichten Fragen. Anschließend nehmen die einzelnen Parteien Stellung zum Haushaltsentwurf.

	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Total der Einnahmen	41.919.218,73 €	2.488.340,48 €
Total der Ausgaben	34.053.789,40 €	25.747.395,13 €
Boni	7.865.429,33 €	
Defizit		23.259.054,65 €
Überschuss Ende 2019	27.564.482,83 €	
Defizit Ende 2019		
Gesamter Überschuss	35.429.912,16 €	
Gesamtes Defizit		23.259.054,65 €
Übertrag Ordentl.- Außerordent.:	- 23.259.054,65 €	+ 23.259.054,65 €
Endgültiger Überschuss	12.170.857,51 €	
Endgültiges Defizit		

Mit 9 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng) gegen 6 Nein-Stimmen (LSAP, DP) wird der berichtigte Haushalt 2020 gutgeheißen.

	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Total der Einnahmen	43.462.816,92 €	10.250.310,00 €
Total der Ausgaben	37.098.683,38 €	27.525.541,35 €
Boni 2021	6.364.133,54 €	
Defizit 2021		17.275.231,35 €
Überschuss Ende 2020	12.170.857,51 €	
Defizit Ende 2020		
Gesamter Überschuss	18.534.991,05 €	
Gesamtes Defizit		17.275.231,35 €
Übertrag Ordentl.- Außerordent.:	- 17.275.231,35 €	+ 17.275.231,35 €
Endgültiger Überschuss	1.259.759,70 €	

Mit 9 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng) gegen 6 Nein-Stimmen (LSAP, DP) wird der Haushalt 2021 gutgeheißen.

3) Hilfsprojekte – Gutheißen des Partnerschaftsabkommens (2020-2023) im Rahmen des Projektes WAWEH III in Malawi.

Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill geht auf die Entstehungsgeschichte des Projektes ein und stellt das Partnerschaftsabkommen für die Jahre 2020 bis 2023 in seinen Einzelheiten vor.

Einstimmiger Beschluss.

4) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und dem Kirchenfonds, bezüglich des Erwerbs des ehemaligen Oberkerschener Pfarrhauses.

Die Gemeinde erwirbt das ehemalige Pfarrhaus von Oberkerschen sowie den zugehörigen Garten zum Gesamtpreis von 1.726.000 €.

Einstimmiger Beschluss.

5) Mietverträge – Bestätigen des Schöffenratsbeschlusses bezüglich der Aussetzung der Miete für die drei

Gastwirtschaftslokale im Besitz der Gemeinde, für den Monat Dezember 2020.

Einstimmiger Beschluss.

6) Gerichtsprozesse – Genehmigen eines Gerichtsprozesses im Rahmen des Erwerbs des Gebäudes „1, rue de la Poste“ in Niederkerschen.

Schöffe Richard Sturm erklärt die Beweggründe des Schöffengerates.

Einstimmiger Beschluss.

7) Mietverträge – Gutheißen eines Mietvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffengerat und den Eheleuten Gameiro Fernandes-Leal Lourenço, bezüglich einer Parzelle im Ort „Rue de la Gare“ in Oberkerschen.

Die Eheleute Gameiro Fernandes-Leal Lourenço mieten eine Parzelle vor ihrem Haus in der „Rue de la Gare“ zur Jahresmiete von 3,15 €.

Einstimmiger Beschluss.

8) Mietverträge – Gutheißen eines Mietvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffengerat und den Eheleuten De Matos-Da Silva Barbosa, bezüglich einer Parzelle im Ort „Rue du Ruisseau“ in Niederkerschen.

Die Eheleute De Matos-Da Silva Barbosa mieten eine Parzelle vor ihrem Haus in der „Rue du Ruisseau“ zur Jahresmiete von 8,70 €.

Einstimmiger Beschluss.

9) Umwelt – Subventionen an Privathaushalte für die Wiederbepflanzung von Bäumen, die der Tornadokatastrophe vom 9. August 2019 zum Opfer gefallen sind.

Bürgermeister Michel Wolter informiert den Gemeinderat über die Initiative zur Wiederbepflanzung von Bäumen.

Einstimmiger Beschluss.

10) Verkehrsreglemente – Bestätigung von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat bestätigt drei vom Schöffengerat beschlossene Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

11) Immobilientransaktionen – Ausüben des Vorkaufrechts für eine Parzelle im Ort „Closebiérg“ in Oberkerschen.

Die Gemeinde möchte ihr Vorkaufsrecht nutzen, um aus gemeinnützigen Gründen einen Garten in der „Rue Closebiérg“ zum Preis von 300 € zu erwerben.

Einstimmiger Beschluss.

12) Fragen und Antworten.

Rat Jos Thill erklärt seinen Rücktritt aus dem Gemeinderat nach knapp 39 Dienstjahren.

Ende der Sitzung um 11:50 Uhr.

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf: [www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal](http://www.kaerjeng.lu/politique/rapports%20du%20conseil%20communal)

Séance n°9/2020

du 7 décembre 2020

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Nico Funck, Mireille Duprel, Jean-Marie Bruch, Anne Kihn et Monique Thiry-De Bernardi, conseillers; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Début de la séance à 9.00 heures.

1) Communications du collège échevinal.

Bourgmestre Michel Wolter répond aux questions introduites par le conseiller Yves Cruchten au nom du LSAP. Ensuite les différents partis prennent position par rapport au projet de budget.

2) Prises de position et vote sur le budget rectifié 2020 ainsi que le budget initial 2021.

Total des recettes	41 919 218,73 €	2 488 340,48 €
Total des dépenses	34 053 789,40 €	25 747 395,13 €
Boni propre à l'exercice	7 865 429,33 €	
Mali propre à l'exercice		23 259 054,65 €
Boni du compte 2019	27 564 482,83 €	
Mali du compte 2019		
Boni général	35 429 912,16 €	
Mali général		23 259 054,65 €
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire :	- 23 259 054,65 €	+ 23 259 054,65 €
Boni présumé fin 2020	12 170 857,51 €	
Mali présumé fin 2020		

Approbation par 9 voix (CSV, déi gréng) et 6 refus (LSAP, DP).

Total des recettes	43 462 816,92 €	10 250 310,00 €
Total des dépenses	37 098 683,38 €	27 525 541,35 €
Boni propre à l'exercice	6 364 133,54 €	
Mali propre à l'exercice		17 275 231,35 €
Boni présumé fin 2020	12 170 857,51 €	
Mali présumé fin 2020		
Boni général	18 534 991,05 €	
Mali général		17 275 231,35 €
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire :	- 17 275 231,35 €	+ 17 275 231,35 €
Boni définitif	1 259 759,70 €	
Mali définitif		

Approbation par 9 voix (CSV, déi gréng) et 6 refus (LSAP, DP).

3) Approbation d'un accord de partenariat (2020-2023) dans le cadre du projet WAWEH III au Malawi.

Échevine Josée-Anne Siebenaler-Thill explique la naissance du projet et présente le détail du partenariat pour les années 2020 à 2023.

Approbation unanime.

4) Acte notarié - Acquisition ancien presbytère avec jardin à Hautcharage - Approbation.

La Commune acquiert l'ancien presbytère de Hautcharage, tout comme son jardin, pour un total de 1 726 000 €.

Approbation unanime.

5) Suspension du paiement des loyers du mois de décembre 2020 pour les trois cafés de la Commune - Confirmation de la décision du collège échevinal du 27 novembre 2020.

Approbation unanime.

6) Autorisation d'ester en justice - Bâtiment 1, rue de la Poste L-4939 Bascharage.

Échevin Richard Sturm explique les motivations du collège échevinal concernant cette demande d'autorisation d'ester en justice.

Approbation unanime.

7) Contrat de bail - 14B rue de la Gare à Hautcharage - Approbation.

Les époux Gameiro Fernandes-Leal Lourenço payent un loyer annuel de 3,15 € pour la location d'un terrain communal sis devant leur demeure dans la rue de la Gare.

Approbation unanime.

8) Contrat de bail - 1A rue du Ruisseau à Bascharage - Approbation.

Les époux De Matos-Da Silva Barbosa payent un loyer annuel de 8,70 € pour la location d'un terrain communal sis devant leur demeure dans la rue du Ruisseau.

Approbation unanime.

9) Subventions pour les années 2020 et 2021 aux particuliers pour la replantation d'arbres disparus lors de la tornade du 9 août 2019 - Article 3/590/648120/99003 P.

Bourgmestre Michel Wolter informe le conseil communal sur l'initiative concernant la replantation d'arbres.

Approbation unanime.

10) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.

3 règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège échevinal, sont confirmés par le conseil communal.

Approbation unanime.

11) Exercice d'un droit de préemption pour la parcelle cadastrale numéro 240/2223, lieu-dit « Closebierg », jardin contenant 1 are 4 centiares.

Pour une question d'intérêt, la Commune veut faire valoir son droit de préemption pour acquérir un jardin au lieu-dit « Closebierg » au prix de 300 €.

Approbation unanime.

12) Questions et réponses.

Conseiller Jos Thill fait part de sa démission du conseil communal après 39 années de service.

Fin de la séance à 11h50.

Rapport détaillé sur : www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal



Vielen Dank Jos Thill • Merci Jos Thill

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2020, teilte Rat Jos Thill (LSAP) seinen Entschluss mit, sein Mandat nach fast 39 Jahren zur Verfügung zu stellen.

Lors de la séance du conseil communal du 7 décembre 2020, le conseiller Jos Thill (LSAP) a annoncé la fin de son mandat après presque 39 ans.

Wir möchten uns aufs Herzlichste bei Jos bedanken für seinen unermüdlichen Einsatz seit 1982 in der früheren Gemeinde Bascharage (hiervon 4 Jahre als Schöffe und 5 Jahre als Bürgermeister), sowie in der Gemeinde Käerjeng.

Nous tenons à remercier Jos pour son engagement depuis 1982 au sein de la Commune de Bascharage (dont 4 ans en tant qu'échevin et 5 ans en tant que bourgmestre), ainsi que dans la Commune de Käerjeng.

Es ist äußerst selten, dass jemand sich während solch einer langen Periode für die Belange der Bürger einsetzt. Jos Thill hatte jederzeit ein offenes Ohr auch für die kleinsten Anliegen der Bürger.

Rares sont les personnes qui s'investissent aussi longtemps et sans interruption dans leur fonction au service des citoyens. Jos Thill n'a jamais cessé de se consacrer aux besoins de nos habitants.

„Sécher Spillplaz“ Zertifizierung

2017 wurden sämtliche Spielplätze der Gemeinde Käerjeng mit dem Sicherheitssiegel „Sécher Spillplaz“ ausgezeichnet. Nach gründlichen Überprüfungen wurde die Zertifizierung für die Jahre 2020 und 2021 erneuert.

Certification Aires de jeu « Sécher Spillplaz »

C'est en 2017 que toutes les plaines de jeux de la Commune de Käerjeng obtenaient pour la première fois le label « Sécher Spillplaz ». Après inspections approfondies, le label fut reconduit pour les années 2020 et 2021.



Avis au public



AVIS AU PUBLIC

Adaptation du prix du repas sur roues ainsi que du prix de la livraison

Suivant l'article 3 du contrat repas sur roues signé entre parties, veuillez noter que nous devons adapter le prix du repas sur roues suite aux changements de la convention collective SAS et en raison de l'augmentation de 2,96 % de l'indice des produits alimentaires et boissons non alcoolisées publié par le STATEC.

Dans ce contexte, nous vous informons que les prix à partir du 1^{er} mars 2021 sont les suivants :

- Prix du repas : 10.79 €
- Prix de la livraison : 4.11 €

Plan d'aménagement particulier - Engagement de la procédure portant modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « Am Leem » à Bascharage.

Il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé le PAP « Am Leem » à Bascharage, le 7 septembre 2020, point à l'ordre du jour n°10.

Demande de lotissement d'une parcelle sise à Bascharage, Bascharage, 11 rue Belair (section BC de Bascharage - numéro cadastral 441/7082), en six (6) lots en vue de leur affectation à la construction et dont un (1) lots est à céder à la commune. - Approbation du conseil communal par décision n°11 du 2 décembre 2020.

Demande de lotissement d'une parcelle sise à Bascharage, Bascharage, 21 rue Pierre Schütz (section BC de Bascharage - numéro cadastral 2362/6621), en trois (3) lots en vue de leur affectation à la construction. - Approbation du conseil communal par décision n° 10 du 2 décembre 2020.

Le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Käerjeng certifie par la présente que la décision du 7 décembre 2020 de notre conseil communal, adoptant le règlement sur les subventions aux particuliers pour les années 2020-2021 pour la replantation d'arbres disparus lors de la tornade du 9 août 2019, a été publiée et affichée dans la commune de Käerjeng à partir du 24 décembre 2020 et mention en sera faite dans une publication communale, conformément à l'article 4 de l'arrêté royal du 22 octobre 1842 réglant le mode de publication des lois et règlements, ainsi qu'à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988.

Avis au public

RÈGLEMENT COMMUNAL

Il est porté à la connaissance du public que le règlement sur le transport scolaire a été pris par notre conseil communal le 7 septembre 2020, point n°3

Il est porté à la connaissance du public que notre conseil communal a approuvé, dans sa séance du 17 juillet 2020, le règlement relatif à l'allocation de compensation à la consommation pour l'année 2020 par la commune de Käerjeng. Le texte intégral du règlement peut être consulté à la maison communale à Bascharage, 24, rue de l'Eau.

URBANISME

Demande de lotissement pour les parcelles sises à Bascharage, 12 rue de l'Eglise (numéros cadastral 13/7294 ; 17/8084 et 17/7959, section BC de Bascharage) en trois (3) lots, dont deux (2) en vue de leur affectation à la construction et un (1) pour être cédé gratuitement à la Commune - Approbation du conseil communal par décision n°8 du 7 septembre 2020.

Demande de lotissement pour des parcelles sises à Linger, 98-106 rue de la Libération (section BA de Linger - numéros cadastraux 803/1630, 803/1737 et 807/1739) en douze (12) lots, en vue d'une régularisation d'une situation existante - Approbation du conseil communal par décision n°7 du 7 septembre 2020.

Demande de lotissement pour d'une parcelle sise à Bascharage, 58 rue Pierre Clement (section BC de Bascharage - numéro cadastral 1823/5273), en deux (2) lots, en vue de leur affectation à la construction - Approbation du conseil communal par décision n°5 du 7 septembre 2020.

Demande de lotissement pour d'une parcelle sise Hautcharage, 48 rue de la Gare (section BB de Hautcharage - numéro cadastral 360/3114), en deux (3) lots, en vue de leur affectation à la construction - Approbation du conseil communal par décision n° 9 du 7 septembre 2020.

Plan d'aménagement particulier - Création d'un plan d'aménagement particulier quartier existant (PAP QE) « zone économiques BRASSERIE » et la modification du plan de repérage du plan d'aménagement particulier quartier existant (PAP QE) « zones économiques »

Approbation de la décision du conseil communal du 17 juillet 2020 et de la ministre de l'intérieur en date du 21 septembre 2020, référence 18882/30C.

Il est porté à la connaissance du public que par décision du 15 janvier 2021, Madame la Ministre de l'Intérieur a approuvé la délibération du conseil communal du 27 avril 2015 portant adoption du projet de refonte du plan d'aménagement général de la commune de Käerjeng, pour autant qu'elle concerne les parcelles cadastrales n°268/3837, 268/3838, 268/3839, 268/3840, 268/3841, 268/3842, 268/3843 (résultant du morcellement de l'ancienne parcelle cadastrale n°268/2423), ainsi que 286/3780 sises à Clemency.

PhotoNews

Gemeng Käerjeng

►► 12. Oktober 2020 Sportleréierung



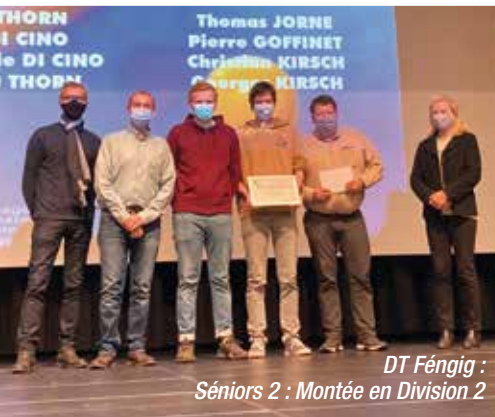
BBC Hedgehogs Bascharage :
Cadettes : Championne Division 3



BBC Hedgehogs Bascharage :
Seniors Hommes B : Champion Division 4



DT Féngig :
Seniors 1 : Montée en Division 1



DT Féngig :
Seniors 2 : Montée en Division 2



DT Nidderkäerjeng :
Dames 1 : Champion de Luxembourg ;
Vainqueur Coupe de Luxembourg



DT Nidderkäerjeng :
Seniors 2 : Montée en Nationale 2



DT Nidderkäerjeng :
Seniors 3 : Montée en Division 1



DT Nidderkäerjeng :
Seniors 4 : Montée en Division 2



DT Nidderkäerjeng :
Seniors 7 : Montée en Division 5



DT Nidderkäerjeng :
Cadets 1 : Montée en Division 1



DT Nidderkäerjeng : Vainqueur Critérium National
Préminimes Filles : Sadikovic Enisa



DT Nidderkäerjeng : Vainqueur Critérium National
Minimes Filles : Sadikovic Melisa



DT Lénger : Séniors 1 : Champion Nationale 2 -
Montée en BDO League



DT Lénger :
Séniors 5 : Montée en Division 3



DT Lénger :
Minimes 1 : Champion de Luxembourg



DT Lénger :
Champion de Luxembourg Séniors Double A



DT Lénger
Champion de Luxembourg Préminimes : Aaron Sahr



Etoile Sportive Clemency : Minimes 1 :
Champion Classe 6 - Montée en Classe 5



UN Käerjeng'97 :
Dames : Montée en Ligue 2



Handball Käerjeng :
U13A - Hommes : Vainqueur Coupe de Luxembourg



Handball Käerjeng : Dames : Champion de
Luxembourg ; Vainqueur Super-Cup



Sportfëscher Bascharage :
Championne de Luxembourg Dames -
Pêche au Coup : Padjen Jessica



Keleclub « Allen Néng Bascharage » : Champion de
Luxembourg Duathlon Sprint : Welter Patrick



Keleclub « Allen Néng Bascharage » : Championne de
Luxembourg Duathlon Sprint : Girs Danielle

► 25. Oktober 2020 KonschtTreff a lokale Maart





► 8. November 2020 Dag vum Bam



► 25. November 2020 Erweiterung der Gemeindewerkstätten „Op Zaemer“



► 28. November 2020 Chrëschtbeemercher - Heem Liwwer Service vum „Gaart an Heem Uewerkäerjeng“



Ronn 60 Stéit aus der Käerjenger Gemeng hunn och dëst Joer nees vum „Gaart an Heem Uewerkäerjeng“ sengem praktesche Liwwer Service profitéiert fir sech ee prächtige Chrëschtbeemchen heem bréngen ze loossen, sief dat per pedes, Unhänger oder mat der Camionnette.

All Beemchen - vum 1-Meter-Beemchen an der Motte bis zu de 4-Meter-héijen Dännen, déi bei de Kierche stinn - ass ënner strikter Berécksichtigung vun de Covid-19 Oplagen ausgehändegt ginn.

De Veräin fret sech iwver déi vill positiv Echoen a wënscht alle Memberen an Awunner vu ganzem Häerzen schéin Feierdeeg.

▶▶ 6. Dezember 2020 Kleeschen



Trotz der restriktiven Covid-19 Pandemie Beschränkungen, ließ es sich St. Nikolaus auch 2020 nicht nehmen einen Abstecher in die Gemeinde Käerjeng zu machen. Nachdem er vor Eintreffen der Kinder, jedem artigen Schüler der Zyklen 1.1. bis 3.1. eine aus Fairtrade-Produkten bestehende Tüte in den betreffenden Klassensaal geliefert hatte, wandte er sich dieses Jahr per Video-Nachricht an die Kinder. Sonntags fuhr er dann mit seinem Gesellen mit einem Zugwagen durch die 5 Ortschaften der Gemeinde Käerjeng. Auch vergaß er die älteren Leute im Altersheim nicht.

Malgré les restrictions liées à la pandémie Covid-19, Saint-Nicolas a déposé un sachet de friandises aux élèves des écoles de Bascharage et Clemency (cycles 1.1.-3.1.) avant l'heure de début des classes et leur a transmis un message par vidéo. Le 6 décembre, il a fait le tour des 5 localités en petit train afin de saluer les enfants de loin. Il n'a pas non plus oublié les personnes âgées de la Maison de retraite.

▶▶ 24. Dezember 2020 Glühwäin Club des Jeunes Kéinzig



// 29 MARS 2021

// lundi / 18h30

// Centre culturel « Käerjenger Treff »

SAVE / THE / DATE

Soirée d'information au sujet de l'ouverture
de la **STRUCTURE D'ACCUEIL POUR RÉFUGIÉS**
en présence du Ministre des Affaires étrangères Monsieur Jean Asselborn



Etat civil

Août • Sept. • Octobre • Nov. • Décembre 2020

Naissances

09.08.20	Omer Iovic	Hautcharage
13.08.20	Eden Pestre	Bascharage
14.08.20	Keyla Ribeiro da Silva	Bascharage
15.08.20	Bob Spartz	Clemency
27.08.20	Timo Van Dyck	Clemency
28.08.20	Leonie Santer	Fingig
01.09.20	Íris da Silva Júlio	Bascharage
05.09.20	James Grasse	Hautcharage
09.09.20	Charlotte De Oliveira Lépine	Bascharage
16.09.20	Elena Schroeder	Clemency
18.09.20	Lena Delfeld	Clemency
18.09.20	Margarida Justino Teixeira	Bascharage
18.09.20	Gala Oliva Del Rio	Hautcharage
20.09.20	Eliakim Fio-Ngaïndiro Baza	Bascharage
22.09.20	Holly Pauly	Bascharage
23.09.20	Noé Miller	Bascharage
28.09.20	Léonard Corbasson	Hautcharage
30.09.20	Silvana Negasi	Bascharage
10.10.20	James Limpach	Clemency
11.10.20	Lina Riadi	Clemency
21.10.20	Liam Schweinheim	Clemency
24.10.20	Amir Skenderovi	Bascharage
25.10.20	Vince Clausse	Bascharage
26.10.20	Mia Alves	Hautcharage
29.10.20	Yoann Ribeiro Borges	Clemency
31.10.20	Gabriella Miranda da Silva	Clemency
04.11.20	John Müller	Linger
11.11.20	Félix Aubert	Bascharage
18.11.20	Badis Hakkou	Bascharage
19.11.20	Finn Olinger	Clemency
20.11.20	Christopher Bolan Calzada	Clemency
23.11.20	Danya Guti	Bascharage
25.11.20	Logan Roncari	Bascharage
26.11.20	Lya Machado	Clemency
05.12.20	Isée Bristot	Hautcharage
08.12.20	Sienna Santos	Bascharage
09.12.20	Jaycen Neves Rocha	Bascharage
12.12.20	Lane Kirsch	Clemency
21.12.20	Kylian da Costa Figueiredo	Bascharage
29.12.20	Aleyna Erovic	Bascharage

07.08.20	Durovic Nenad - Durovic Branka
28.08.20	Saintil Emilien - Danhyer Céline
11.09.20	Origer Guy - Wegener Tania
18.09.20	Robalo da Fonseca Samuel - Luzi Claudine
23.10.20	Binna Julien - Diederich Christiane
18.11.20	Schäfer Johannes - Lemmer Jill
11.12.20	Besch Serge - Astorri Morgane
14.12.20	Ferreira da Silva Stéphane André - dos Santos Alves Liliana Maria

Décès

13.08.20	Victor Nierenhausen	Hautcharage
17.08.20	Lucien Fusulier	Hautcharage
18.08.20	Albert Henkges	Bascharage
19.08.20	Antonio Sita	Bascharage
23.08.20	Liliane Poos	Hautcharage
24.08.20	Irene Wagner	Bascharage
08.09.20	Mathias Bertemes	Bascharage
11.09.20	Armand Meyers	Hautcharage
12.09.20	Albert Gantrel	Bascharage
12.09.20	Rita Marx	Bascharage
15.09.20	Monique Theisen	Bascharage
16.09.20	Irma Neu	Bascharage
19.09.20	Jean Schaefer	Bascharage
19.09.20	Giuseppe Ghetti	Bascharage
28.09.20	Helga Rhodgess	Bascharage
04.10.20	Flora Beraldin	Linger
04.10.20	Christiane Roda	Linger
09.10.20	Emma Cividino	Bascharage
22.10.20	Italia Monticelli	Bascharage
24.10.20	Elodie Brochmann	Bascharage
26.10.20	Marcel Fay	Bascharage
11.11.20	Marie-Louise Gengler	Bascharage
11.11.20	Manuela Galvez	Bascharage
16.11.20	Laurentina Da Cruz Augusto	Hautcharage
18.11.20	Anna Friedgen	Bascharage
20.11.20	Manuel Guedes Afonso	Hautcharage
21.11.20	Benito Murdocco	Bascharage
26.11.20	Henriette Haeck	Bascharage
28.11.20	Jean-Louis Kessler	Clemency
08.12.20	Adolphe Hansel	Bascharage
08.12.20	Jean-Paul Rolles	Bascharage
10.12.20	Jeannot Kirsch	Clemency
12.12.20	Marcel Momper	Bascharage
25.12.20	Ennio Degano	Bascharage
26.12.20	Roger Wagner	Bascharage
30.12.20	Romano Rea	Linger
30.12.20	Fernand Elsen	Bascharage

Mariages

Mariages

Septembre • Octobre • Décembre 2020



11.09.20
Wegener Tania - Origer Guy



18.09.20
Luzi Claudine - Robalo da Fonseca Samuel



23.10.20
Diederich Christiane - Binna Julien



11.12.20
Astorri Morgane - Besch Serge

> **COLLÈGE DES BOURGMESTRE ET ÉCHEVINS**

	500 552 313
WOLTER Michel, bourgmestre	
SIEBENALER-THILL Josée-Anne, échevine	
PIRROTTE Frank, échevin	
STURM Richard, échevin	
Fax	500 552 399

> **SECRETARIAT COMMUNAL**

Affaires générales

SCHWARZ Alain, secrétaire communal	500 552 311
FREICHEL Claude, secrétaire communal adjoint	500 552 312
PANDOLFI Jean-Marie	500 552 322
SCHARLL Richard	500 552 311
TORRES Nathalie	500 552 314
Fax	500 552 399

> **SERVICE DU CITOYEN**

Etat civil

SCHUMACHER Laurent	500 552 335
GASCHT Nathalie	
Fax	500 552 338

Bureau de la population

ACHEN Jerry	500 552 337
DRUI Sven	500 552 333
DRUI Sven	500 552 328
KRÄMER Yannick, apprenti	500 552 337
LETSCH Jeannot	500 552 332
SAMIDA Sheila	500 552 340
SANTOS Adele	500 552 336
Fax	500 552 338

Patrimoine communal (matin)

CONTER-NICOLAY Nadine	500 552 324
-----------------------	--------------------

Relations publiques, associations locales

BIRSENS Bern	500 552 316
BRAUN Vincent	500 552 326
KINANI Safia	500 552 320
LACOUR Guy	500 552 391

Enseignement, ressources humaines

PANDOLFI Jean-Marie	500 552 322
MICARELLI Joé	500 552 325
MEYSEMBOURG Carmen	500 552 323
SCHEITLER Laurent	500 552 321
Fax	500 552 329

Informatique

FERBER Guy	500 552 366
WELSCHER Christian	500 552 356

> **DÉPARTEMENT DES FINANCES**

HAAG Gilbert, receveur communal	500 552 341
DEFAYS Serge	500 552 372
MÜLLER Marianne, secrétariat de l'Office social	500 552 383
STEFFEN Marie-Paule	500 552 342
WEBER Mandy	500 552 343
Fax	500 552 349

> **SERVICE TECHNIQUE**

29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage

<i>Sécrétariat du service technique</i>	500 552 352
GALLO-HOLCHER Renée	
GAUSCHE Simone	
FREIRE David	
HERMANN Sandy	
Fax	500 552 369

Aménagement communal et autorisation de construire

JUTTEL Carole, architecte	500 552 352
OESTREICHER Joé	
SCHARLÉ Paul	
Fax	500 552 369

Ecologie et environnement

DEFAYS Serge	500 552 352
KÜNSCH Jeff	500 552 352
Fax	500 552 379

Voirie et réseaux

BLASEN Alain, chef de service	500 552 352
LOES Sam	
MICHELS Jérôme	
Fax	500 552 369

Entretien des bâtiments communaux

BETZ Raymond	500 552 352
ALVARES Miguel	
Fax	500 552 369

Délégué à la sécurité

GOERGEN Pascal	500 552 360
----------------	-------------

Ordre public

GALETTI David	500 552 345
MION Mauro	500 552 346

Ateliers communaux

3, Op Zaemer - L-4959 Bascharage	500 552 200
Fax	500 552 209

ECO Center

1, Op Zaemer - L-4959 Bascharage	500 552 373
Fax	500 552 209

> **Service forestier**

GENGLER Marc, garde-forestier 500 552 377
Gsm 621 202 119

> **Office social**

29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage
LEMBELLA Dorinne, assistante sociale 500 552 381
SPOIDEN Nathalie, assistante sociale 500 552 382
SANTOS COIMBRA Stephanie, assistante sociale REVIS 500 552 384
MÜLLER Marianne 500 552 383
Fax Office Social 500 552 389

> **Site scolaire et sportif « Op Acker »**

83A, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage
MULLER Emile 500 552 680
Loge Ecole 1 500 552 550
Loge Ecole 2 500 552 500
Hall sportif « Op Acker » 500 552 600
Piscine 500 552 625
Fax 500 552 530

> **Ecole fondamentale Clemency**

11, rue de l'Église - L-4965 Clemency
FREYLINGER Gérard 500 552 750

> **Education précoce Clemency**

7, rue de Sélange - L-4965 Clemency 500 552 720

> **Education préscolaire Clemency**

7, rue de Sélange - L-4965 Clemency 500 552 731

> **Education précoce Bascharage**

11, rue du Stade - L-4948 Bascharage 500 552 596
MULLER Emile 500 552 680

> **Ecole préscolaire Bascharage**

rue de la Poste - L-4939 Bascharage
MULLER Alain 500 552 575

> **Ecole du Centre Bascharage**

4, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage 500 552 583

> **Ecole de Musique**

29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage
HUMBERT Steve 500 552 424
KAYSER-FRISCH Diane 500 552 421
Fax 500 552 444

> **Maison des Jeunes**

3, rue de la Poste - L-4939 Bascharage 50 29 20

> **Maison Relais**

SPELLER Luc, chargé de direction 500 552 650
COSTA Carina, chargée de direction adjointe 500 552 659
CHALMANDRIER Davide 500 552 656
Fax 500 552 659

Maison Relais Bascharage

83A, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage
Secrétariat 500 552 656
Foyer PS 500 552 651
Foyer P12 500 552 652
Foyer P34 500 552 654
Foyer P56 500 552 657
Fax 500 552 655

Maison Relais Clemency

7b, rue de l'Église - L-4965 Clemency

Secrétariat 500 552 661
Foyer C12 500 552 662
Foyer C34 500 552 665
Fax 500 552 666

> **Centre Polyvalent Fingig***

31, rue Centrale - L-4978 Fingig 500 552 765

> **Käerjenger Treff***

54C, avenue de Luxembourg - L-4940 Bascharage 500 552 670

> **Salle des Fêtes Clemency***

rue de Sélange - L-4965 Clemency
* Réservations 500 552 391

> **Centre Polyvalent Hautcharage**

rue de Bascharage - L-4910 Hautcharage 500 552 450

> **Hall Omnisports Clemency**

rue de Sélange - L-4965 Clemency 500 552 752

> **Centre Sportif «Käerjenger Dribbel»**

54E, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage
MULLER Emile 500 552 680
Loge concierge 500 552 681
Fax 500 552 690

> **Hall Sportif Linger**

12, rue de la Libération - L-4797 Linger 500 552 271
Fax 500 552 275

URGENCES

Pompiers, corps local 50 17 19
Police grand-ducale, urgence 113
Police grand-ducale, commissariat de proximité 24 451 200
Antenne, dépannage 499 466 21
Sudgaz, permanences, urgences, fuites 55 66 55 66
Creos, dépannage 80 029 900
Permanence réseau d'eau et fuites 621 496 608

NUMEROS UTILES

Rendez-vous collège échevinal 500 552 313

Service du citoyen

Cartes d'identité et passeports 500 552 337
Certificats de résidence et autres 500 552 337
Changement d'adresse 500 552 337
Changement de nationalité 500 552 335
Décès/ enterrements (en semaine) 500 552 335
Mariage/parténariat/naissances/divorces 500 552 335

Service technique

Permanence week-end 691 400 867
Canalisation (raccordement) 500 552 352
Commodo/ Incommodo 500 552 371
Taxes sur l'eau 500 552 372
Ordures (poubelles et taxes) 500 552 372

Autres

Listes électorales 500 552 337
Nuits blanches 500 552 337
Taxes sur les chiens 500 552 337
Loteries, tombolas 500 552 314
Repas sur roues 500 552 337
Loyers (réclamations/ litiges) 500 552 311

Gemeng Käerjeng

24, rue de l'Eau | Boîte postale 50 | L-4901 Bascharage
Fax 500 552 399 | Central téléphonique 500 552-1

